

Bautzener Botende

DIE ANZEIGENZEITUNG IM LANDKREIS BAUTZEN



Danny (10) will Klitschko werden

Seite 4



20 Jahre Karl-May-Spiele in Bischofswerda

Seite 9

Ausgabe Nr. 12 für **BAUTZEN**
22. Jahrgang
30. Juni 2012

Wir sorgen für wohlige Wärme. Ohne Lieferpauschale!

Stiftung Wärmeland GUT (1,9) für Sie: Einmalige Einzahlung für 20 Jahre lang kostenlose Wärme. Keine Wartungskosten. Keine Gas- oder Ölgebühren.

HEIZÖL HOLZPELLETS

KAMINALKOHOL

Wir beraten Sie gern!
Kostenlos anrufen: 0800 40 40 300
nur aus dem Festnetz

Partner im AVIA Mineralölverbund
Am Bahnhof 27 - 02708 Löbau/Kittlitz

Ihr gutes Recht!

PARTYKA & ZAVADIL

RECHTSANWÄLTE

Scheidungsrecht	Unterhaltsrecht
Arbeitsrecht	Strafrecht
Familienrecht	Verkehrsrecht
Verwaltungsrecht	Vertragsrecht

Heringstraße 3, 02625 Bautzen
(Parkplatz im Hof)

Telefon **(03591) 529790** • In Eilfällen: **0175 / 5234870**



Eule Orgel erobert Norwegen

Bautzen. (red) Zum ersten Mal in der 140-jährigen Firmengeschichte verkauft die Bautzner Orgelbaufirma „Hermann Eule“ eine Orgel nach Norwegen. Unter der Leitung der Orgelbaumeister Dirk Eule und Ronny Hennersdorf wird am 2. Juli das Instrument mit den 86 Registern auf dem Landweg ins nördliche Bodo transportiert. Etwa 22.000 Stunden arbeiteten die 43 Mitarbeiter an der Orgel, die einen Auftragswert von 1,3 Millionen Euro umfasst. Geschäftsführerin Anne-Christin Eule meinte zum Auftrag: „Skandinavien und Osteuropa sind für unser Unternehmen wichtige und interessante Märkte, die viel Geld für Kunst und Kultur ausgeben.“

BOXENSTOP Löhrstraße 14a 02625 Bautzen www.boxenstop-bautzen.de
☎ 03591 / 460008 **Guter Service muss nicht teuer sein!**

Folienwochen!

Scheiben-Doktor
Bautzen GmbH

Scheiben-Doktor Bautzen GmbH · Zepelinstraße 4 · 02625 Bautzen · Telefon: 03591 - 270 20 20

Kurz informiert

redaktion@bautzenerbote.de
Telefon: 03591 529380

Wilthen

Interessierte können ihre schriftliche Bewerbung für die Wahl zum Friedensrichter bis zum 20.07.2012 beim Bürgermeister der Stadtverwaltung Wilthen, Bahnhofstraße 5, 02681 Wilthen, einreichen.

Immobilienkauf

Der Stadtrat von Wilthen beschließt den Kauf des Grundstücks Schulstraße 37 für 30.000 Euro.

Baden erlaubt

Am 19. Juni hat die Stadt Görlitz die Wasserrechtliche Genehmigung zum Baden an drei Stellen des Berzdorfer Sees erhalten. Die Badestellen „Hagenwerder“, „Nordoststrand“ und „Blaue Lagune“ sind zum Baden freigegeben worden.

Wirtschaft

Die Itelligence Outsourcing & Services hat den Neubau für ihr Rechenzentrum in Bautzen-Salzenforst eingeweiht. Die Investitionssumme beträgt 8,5 Millionen Euro und schafft 50 neue Arbeitsplätze in Bautzen.

Theater Treffen

Bautzen soll 2014 Gastgeber für das erste Theater-treffen der Minderheiten sein.

UMFRAGE

Soll das Ausflugs-
hotel „Goldene Höhe“ Rabitz
wieder aufgebaut werden.

ja / nein

Ab sofort finden Sie in der Zeitung regelmäßig QR-Codes. Mit Ihrem Smartphone scannen Sie diese Codes und kommen direkt auf Videos, Bilder, Gewinnspiele, Umfragen uvm. Ganz einfach ohne lästiges Eintippen – Multimedia pur.



Schnelles Internet für Gewerbepark Wilthener Straße.

Bautzen. (red) Gute Nachricht für die Unternehmen im Gewerbepark Wilthener Straße in Bautzen: Die Deutsche Telekom hat ihr DSL-Breitbandnetz in Betrieb genommen. Die umfangreichen Arbeiten, Planung, Bestellung sowie Montage und Schaltarbeiten, wurden jetzt abgeschlossen. Die

Unternehmen haben nun die Möglichkeit, einen DSL-Anschluss mit Bandbreiten von bis zu 50 MBit/s zu beauftragen. Damit bietet die Deutsche Telekom den Gewerbetreibenden, eine wichtige Infrastrukturverbesserung, denn die Breitbandversorgung wird immer mehr zu einem wichtigen Standortfaktor. „Wie kein anderer Anbieter treiben wir als Deutsche Telekom den Breitband-Ausbau in ganz Deutschland voran. Davon profitieren auch

Gewerbepark Wilthener Straße: Schnelles Internet

Telekom will Breitband-Ausbau vorantreiben

Gewerbegebiete, die bisher keinen oder nur einen sehr langsamen Internet-Zugang hatten. Der Gewerbepark Wilthener Straße in Bautzen ist hierfür ein gutes Beispiel, weil dort über 100 Anschlüsse jetzt die Möglichkeit haben, in den Genuss von superschnellem DSL mit 50 Megabit pro Sekunde zu kommen“, sagt Ralf Thiem, Projektleiter der Telekom für die Breitbanderschließung im Bautzener Gewerbepark Wilthener Straße. Damit ist eine zukunftsfähige Lösung gefunden worden, die wichtig ist für die weitere wirtschaftliche Entwicklung in der Kreisstadt.

Die Internetgeschwindigkeit hängt davon ab, wie nah der Kunde am nächsten Knotenpunkt wohnt. Denn die herkömmliche Telefonleitung, über die der Datenstrom ab dieser Vermittlungsstelle geschickt wird, dämpft das Signal Meter um Meter. Ab einer Entfernung von rund fünf Kilometern spielt die Physik im Kupferkabel nicht mehr mit. Um die Betriebe im Gewerbepark mit DSL zu versorgen, hat die Deutsche Telekom einen neuen Knotenpunkt, der die neue Technik enthält, aufgebaut und Glasfaserkabel neu verlegt.

Textilausstellung im Museum Bautzen eröffnet

Lebenswerke Oppacher Textilgestalterin zeigt

Bautzen. (M.G.) Vor einigen Tagen wurde die neue Kabinetausstellung „Wie alles sich zum Ganzen webt, ...“ im Museum Bautzen eröffnet. Die Ausstellung, die bis zum 23. September zu sehen sein wird, zeigt das Lebenswerk der Oppacher Textilgestalterin Anne-Rose Säuberlich (1924-2009) und stellt es in den Kontext ihrer Zeitgenossinnen. Die Leidenschaft für Textiles zog sich wie ein roter Faden durch das Leben der Anne-Rose Säuberlich. Nach ihren Lehrjahren an der Hauswirtschaftsschule in Bautzen und an der Schule für Werkkunst in Dresden beherrschte sie nicht nur die Weberei in allen Facetten, sondern auch zahlreiche historische Techniken. Ende der 1960er Jahre erwarb sie an der Spezialschule für künstlerische Textilgestaltung Dresden die Qualifikation zur Zirkelleiterin. In der DDR waren Zirkel vom Staat organisierte Arbeits-

gemeinschaften des „künstlerischen Volksschaffens“. Über Jahrzehnte leitete Anne-Rose Säuberlich Textilkreis in Oppach und Löbau. Innerhalb dieser Zirkel entstanden mehrere Gemeinschaftsarbeiten, von denen die Ausstellung ausgewählte präsentiert. Insgesamt bestechen die Werke von Anne-Rose Säuberlich durch die perfekte Beherrschung der Techniken, welche die Oppacherin, auf der Suche nach immer neuen Ausdrucksformen, abwandelte und unterschiedliche Materialien miteinander kombinierte. Ab 1980 begann Anne-Rose Säuberlich, die Schieferverkleidungen an Hauswänden und Giebeln der Oberlausitzer Umgebendhäuser zu dokumentieren und die Muster für ihre Arbeiten zu verwenden. Auf diese Weise hielt sie den Formenreichtum der Oberlausitzer Schieferdecker fest. Für ihr Schaffen und für das jahrzehntelange Zusammentra-

gen der Ortschronik „Oppacher Bilderbogen – Die Oppacher Bilderchronik“

wurde ihr 2006 die Ehrenbürgerwürde von Oppach verliehen.



Eine Ausstellung im Museum Bautzen zeigt das Lebenswerk der Oppacher Textilgestalterin Anne-Rose Säuberlich.

Schwerkranker Nico hat endlich seine Nestschaukel

BB-Leser spendeten 5.000 Euro!



Nico in seiner Nestschaukel, die ihm seine Eltern Dank der Spenden unserer Leser kaufen konnten.

Bautzen. (M.G.) Erinnern Sie sich noch an Nico, den kleinen Jungen, der an einem seltenen Gendeffekt leidet? Unsere Redakteurin hatte die Familie des Jungen vor einem Jahr besucht, und wurde so zum Beispiel Zeuge von den Anfällen, die der heute 8-Jährige immer wieder bekommt und die bis zu neun Stunden dauern

können. Es sind Momente, in denen dem Jungen niemand helfen kann. Seine Eltern Torsten und Conny können ihr Kind nur in den Arm nehmen, und warten, bis alles vorbei ist.

Um Nico das Leben wenigstens ein bisschen leichter zu machen, wünschten sie sich eine so genannte Nestschaukel für ihn, in der

er sich geborgen fühlt und ohne Schmerzen zu haben, schaukeln kann. Doch das Budget der Familie war knapp.

Deshalb hatte die Redaktion des Bautzener Boten ihre Leser aufgerufen, zu spenden. Mehr als 5.000 Euro sind damals auf das Spendenkonto eingegangen, wofür sich Nicos Fa-

milie und seine Physiotherapeuten, vor allem Frau Czech, der Initiatorin der Nestschaukel, die diese bei ihren Therapiearbeiten erfolgreich einsetzt, auf diesem Weg nochmal sehr herzlich bedanken wollen. Die Nestschaukel ist bereits aufgebaut und für Nico sind es die schönsten Momente, darin zu liegen.

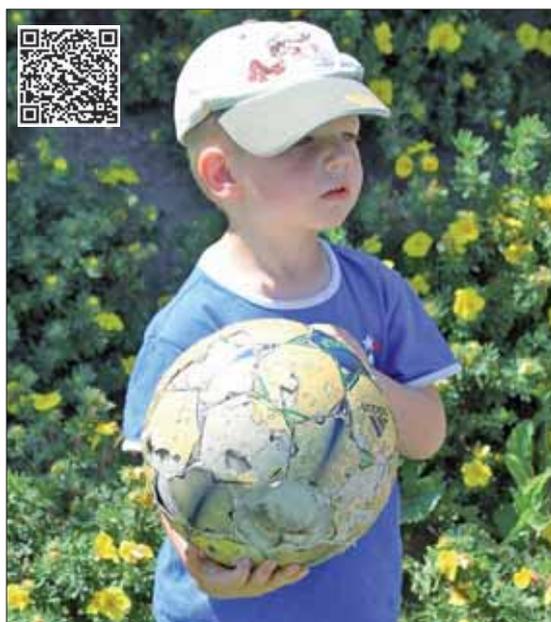


Foto: Benad

Wer kennt diesen Fußballknirps? Bitte melden!

Wer kennt diesen Knirps?

Unser Sportreporter sponsert neuen Ball

Hochkirch. (M.G.) Bei hochsommerlichen Temperaturen und reichlich 200 begeisterten Zuschauern gewann Grün-Weiß Hochkirch den diesjährigen Djuniorgcup. Auch unser Sportreporter Hanspeter Benad war bei vielen Spielen dabei. Meistens war sein Blick dabei auf die spannenden Duelle auf dem Rasen gerichtet, doch einmal war selbst der Fußballverrückte Journalist abgelenkt: Am Spielfeldrand entdeckte unser Mitarbeiter einen kleinen Jungen, der einen schon sehr ramponierten Fußball in der Hand hielt. Weil sich Hanspeter Benad

seit Jahren für den Nachwuchs in Sachen Sport engagiert, liegt ihm natürlich viel daran, dass der kleine Junge bald einen neuen Ball bekommt. Da ihn in unserer Redaktion keiner kennt, wollen wir an dieser Stelle eine Suchaktion starten: Wer ist der Fußballknirps auf dem Foto? Wenn Sie ihn kennen, melden Sie sich bei uns! Unser Sportreporter hat versprochen, ihm einen nagelneuen Fußball zu spendern. Hinweise bitte an: redaktion@lausitzerverlagsanstalt.de oder Lausitzer Verlagsanstalt, Kurt-Pchalek-Str. 8, D-02625 Bautzen

Kurz informiert

redaktion@bautzenerbote.de
Telefon: 03591 529380

Erfolgreiche Kunst

Über 3 Monate lang zeigte das Museum Zittau 150 kostbare Blätter von Dürer, Callot, Carracci und Rembrandt, die von der regionalen Galerie aus Reichenberg zur Verfügung gestellt wurden.

Förderung

Die sächsische Regierung kämpft in Brüssel für eine angemessene EU-Förderung für alle sächsischen Regionen ab 2014. Bislang nur mit mäßigem Erfolg.

Neue Mitglieder

Der Tourismusverband Lausitzer Seenland e.V. hat mit der Lausitzhalle Hoyerswerda GmbH und dem Förderverein Wasserwelt Geierswalde e.V. zwei neue Mitglieder.

Absenkung

In den Dörfern Heinersbrück und Jänschwalde hat sich die Erdoberfläche bedingt durch den Braunkohlentagebau Jänschwalde um bis zu zwölf Zentimeter gesenkt. Im Kohlerevier entscheiden Mitarbeiter des Tagebaubetreibers Vattenfall darüber, ob ein Bergschaden und damit eine Schadensersatzpflicht vorliegt. Von 513 um den Tagebau Jänschwalde gemeldeten Bergschäden wurden auf diese Weise bisher 274 abgelehnt und 203 entschädigt.

Königin gesucht

Schirgiswalde sucht neue Apfelfürstin für 2012. Bewerbungen können bis Ende Juli im Kulturbüro am Kirchberg eingereicht werden.

Zahl der Woche

15

Orte besitzen im Landkreis das Stadtrecht.

Ziel erreicht

Der Vizekapitän der SV Gnaschwitz-Doberschau, Torsten Becker, stellte sich dem nachstehenden Interview



Der Vizekapitän der SV Gnaschwitz-Doberschau, Torsten Becker

Gnaschwitz-Doberschau. (H.N.) Der spielintelligente Mittelfeldakteur ist eine wichtige Stütze seiner Mannschaft und tritt auch oft als erfolgreicher Frei- und Strafstoßschütze in Erscheinung.

Beschreibe uns doch bitte Deinen sportlichen Werdegang!

Bereits im zarten Knabenalter von sechs Jahren begann ich bei der damaligen BSG Motor Bautzen. Es war auch kein Wunder, dass ich diesen Weg einschlug, denn mein Onkel ist der ehemalige Nationalspieler Gert Heidler von Dynamo Dresden, der seine Laufbahn auch in Bautzen begann. Im Bereich der A-Jugend war ich auch beim Kultclub in der Landeshauptstadt. Nach meiner

Rückkehr nun zu Budissa spielte ich 12 Jahre in der I. Männermannschaft und anschließend noch zwei Jahre in der Reserve. Dann folgte ich den Ruf meines alten Mannschaftskameraden Sven Krönert und wechselte, da ich ja in die Jahre gekommen bin, zum SV Gnaschwitz-Doberschau. Und ich bin mir ziemlich sicher, dass dies auch der letzte Verein meiner Laufbahn ist.

Was waren denn die Höhepunkte in Deiner Laufbahn?

Natürlich war die Zeit bei Budissa recht schön. Aber ich glaube gerade in der Wendezeit, in der eine große Euphorie herrschte hat bei mir einen großen Eindruck hinterlassen. So nahmen wir an großen Turnieren in Weener an der Nordsee, in Tauberbischofsheim und Heidelberg teil und wurden dort von den Gastgebern direkt "bemutelt". Es war damals im C- und B-Jugendbereich und wir sahen damals zum ersten Mal den Westen. Ich muss aber sagen die Ausbildung im Trainingszentrum in Bautzen hat uns viel gebracht. Da haben wir von Frank Holubec und den leider schon verstorbenen Arndt Mickan und Siegfried Noack viel gelernt. Wir waren eine richtig gute und verschworene Truppe und wenn man wieder mal Einen von damals wieder trifft, dann ist das immer ein freudiges Ereignis.

Wie schätzt Du den Verlauf der eben zu Ende gegangenen Saison ein?

Wir hatten einen saumäßigen Start und waren abgeschlagen und wurden schon als Abstiegskandidaten gehandelt. Aber wir haben uns festigen können, denn der Zusammenhalt in der Mannschaft ist wirklich großartig. So haben wir

die notwendigen Punkte geholt und konnten somit die Klasse halten, und am Ende ist es sogar ein gesicherter Mittelfeldplatz geworden, der eigentlich nicht so erwartet worden war. Es gab mit Budissa II einen klaren Favoriten, der sich auch durchgesetzt hat und der Abstieg war schon spannend. Ich glaube auch, dass sich die neue Staffelleitung bewährt hat. Es sieht auch so aus, dass wir zusammen bleiben und die Mannschaft präsentiert sich als eine gute Mischung zwischen jung und alt. Und auch ich mit meinen 35 Jahren denke noch nicht ans aufhören. Zum Ende meiner Laufbahn hätte ich gern noch einmal mit einem Gefährten aus meiner Jugendzeit zusammengespielt.

Als langjähriger Budissa verfolgst Du sicher immer noch den Weg dieses Teams, was dieses Jahr nun alles andere als erfolgreich war!

Ja, das ist nicht bloß Tragik sondern eine ganze Portion Unvermögen, denn so leicht mit dem Aufstieg wie dieses Jahr wird es wohl kaum noch einmal werden. Dies ist für die gesamte Region der Oberlausitz ein negatives Ereignis. So glaube ich auch, dass der dauernde Trainerwechsel nichts gebracht hat.

Bitte noch ein paar Angaben zu Deiner Privatperson!

Ich bin 10 Jahre in Bautzen zur Schule gegangen und habe mit meiner Arbeit habe ich bei den Energie- und Wasserwerken gefunden. Mit meiner Frau und unserer Tochter leben wir recht glücklich in Niedergurig und in unser Familie hat sich wieder Nachwuchs angemeldet.

Das Interview führte Heinz Noack.

Schluss mit lustig!

Pizzeria Rossini

NEU Jetzt mit Lieferservice!

Pizza-Lieferservice
03591 326622

Unsere Lieferzeiten:
Mo – Fr: 11.00 – 13.30 Uhr · 17.00 – 21.30 Uhr
Sa – So: 17.00 – 21.30 Uhr

Lieferkarte unter www.rossini-bautzen.de

Bautzner Nachwuchs-Boxer eifert den Klitschkos nach

Vergangenes Wochenende wurde Danny Vize-Sachsenmeister

Bautzen. (H.B.) Boxen ist kein einfacher Sport. Man muss schnell und unglaublich fit sein. Darum übt sich früh, was ein Meister werden kann. Sie sieht es auch der zehnjährige Danny Wölfer, der bei Post-Germania Bautzen trainiert. Dem Bautzener Boten hat der Viertklässler erzählt, wie er zum Boxen gekommen ist und ob er vor jedem Kampf Angst hat.

Warum hast Du Dich gerade für diesen Sport entschieden?

Kumpels, die schon hier Boxen fragten mich ob ich nicht Lust hätte zu boxen. Ich hab's versucht und mir hat's gefallen.

Und was sagen die Schulkameraden dazu?

Die finden das Geil und sind von mir begeistert.

Hast Du schon richtig um Punkte geboxt?

Na klar, bis jetzt habe ich sieben Kämpfe bestritten davon 6 gewonnen und ein unentschieden.

Hast Du Bammel vorm Kampf?

Nee, nur beim ersten hatte ich bisschen Angst

Wie oft trainierst du in der Woche?

Drei mal und das macht richtig Spaß, meine Trainer sind Michael Steglich und Ronny Brückner.

Was war Dein größter Erfolg?

Ich war schon Vize-Sachsenmeister.

Hast Du ein Vorbild?

Ja sicher, Mike Tyson finde ich hammerstark und die Klitschkos sind auch Spitze

Gibt es noch mehr Boxer in Deiner Familie?

Bei uns boxen fast alle Papa, Schwester und meine beiden Brüder.

Was ist Dein nächster Kampf?

Im Juli ist die Sachsenmeisterschaft. Dort will ich den Titel holen.

Das Interview führte Hanspeter Benad.



Danny Wölfer will so erfolgreich werden wie die Klitschkos. Vize-Sachsenmeister ist er schon.

ANZEIGE

Ambulante Hauskrankenpflege
Yvonne Pesta

- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Beratung zur Pflege und Pflegeversicherung
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Hauptstraße 7
02692 Großpostwitz
Telefon (035938) 98550
Telefax (035938) 98551
info@pflagedienst-pesta.de
www.pflagedienst-pesta.de

Kompetenz aus einer Hand **Pflege-Notruf: 0174 / 3778385**

Sommerfest beim Pflegedienst Pesta

Großpostwitz. Über 50 Gäste folgten letzten Dienstag der Einladung des Pflegedienstes Pesta zum Sommerfest nach Großpostwitz/Ebendörfel. Das Pesta Team verwöhnte seine Gäste mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Für Stimmung sorgte Rainer Woischke (li.) mit seinem Witz und seiner Mu-

sik. Firmenchefin Yvonne Pesta bedankte sich für die Unterstützung und Hilfe bei ihren Mitarbeiterinnen, Malteserdienst und der Freiwilligen Feuerwehr Ebendörfel und Cosul. „Ohne sie wäre das Fest nicht zu schaffen gewesen“ so die Chefin.



Die Sommerferien 2012 sind nicht mehr weit

Noch freie Plätze in folgenden Feriencamps:

Schullandheim Bautzen/Burk

- „Dt.-ungarischer Jugendaustausch“ 6.–11.8. (10-15 J.)
- „Sport & Ferienspaß“ im Haus 15.–19.8. (6-10 J.)
- „Sport & Ferienspaß“ Finnhütten 27.–31.8. (10-15 J.)
- „Jungencamp“ Finnhütten 20.–25.8. (11-15 J.)
- „Sommermix für Anfänger“ im Haus 20.–25.8. u. 27.–31.8. (6-10 J.)

Waldschulheim Halbendorf/Spree

- „Spaß & Spielcamp“ im Haus 20.–25.08. (7-12 J.)
- „Fit-Kids-Tage“ im Haus 27.–31.08. (10-15 J.)
- „Zeitreise“ im Haus 11.–17.08. (6-10 J.)
- „Drahtesel“ Finnhütten 20.–25.08. (10-15 J.)

Schullandheim Sohland/Spree

- „Schnupperferientage für Anfänger“ 30.7.–4.8. (6-10 J.)

Schullandheim Grüngräbchen

- „Anno 12“ 30.07. – 03.08. (7-10 J.)
- 20.08. – 25.08. (9-12 J.)
- „Wasserspiele“ 6.–11.08. (10-15 J.)
- 13.08. – 18.08. (7-10 J.)
- „Blaulicht“ 27.–31.08. (6-10 J.)
- „Kajak Expedition auf der Spree“ 11.–18.08. (12-16 J.)
- 24.–31.08. (12-16 J.)
- „Fun & Action am Balaton“ 2.–15.08. (10-17 J.)

Wenn Ihr Lust und Laune habt und viele neue Freunde kennen lernen wollt, dann meldet Euch noch schnell bei uns. Anmeldung und Information unter: Kinderreisebüro der Schullandheime e.V. Schloßstraße 19, 02625 Bautzen Tel.: (03591) 60 16 03 oder 2 22 85, Fax: (03591) 20 93 64 www.schullandheime.de, schullandheime@web.de

FULL SERVICE GRATIS.

www.citroen-business.de

JETZT BEI DEN CITROËN GEWERBEWOCHEN.



EASY BUSINESS FULL SERVICE LEASING* INKL.:

- 3 Jahre Garantie
- 3 Jahre Übernahme aller Wartungskosten und Verschleißreparaturen
- 3 Jahre Mobilitätsgarantie „Premium Assistance“



CITROËN JUMPER

179,-€ mtl.*

CITROËN BERLINGO

149,-€ mtl.*

PROFITIEREN SIE VON EINEM FULL SERVICE-LEASINGANGEBOT, DAS IHNEN ALLE SORGEN ABNIMMT.

CRÉATIVE TECHNOLOGIE



*Ein Kilometer-Leasingangebot, ausschließlich für Gewerbetreibende, der Banque PSA Finance S.A. Niederlassung Deutschland, Geschäftsbereich CITROËN BANK, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, zzgl. MwSt. und zzgl. Überführungskosten in Höhe von 600,- € für den CITROËN JUMPER Kastenwagen 28 L1H1 HDi 110 FAP und in Höhe von 500,- € für den CITROËN BERLINGO HDi 75 Attraction, inklusive Easy Business Full Service Leasing, Laufzeit 36 Monate, 10.000 km Laufleistung/Jahr, gültig bis zum 30.06.2012. Detaillierte Vertragsbedingungen unter www.citroen.de. Abb. zeigen evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung. CITROËN empfiehlt TOTAL

Kraftstoffverbrauch kombiniert von 6,8 bis 5,3 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert von 180 bis 139 g/km (VO EG 715/2007).

Autohaus Jochen Hennersdorf (H)

Alte Löbauer Str. 2 • 02627 Kubschütz
Telefon 03591 / 671430
Telefax 03591 / 671438
info@autohaus-hennersdorf.de

Autohaus Jochen Hennersdorf (A)

Am Gewerbering 1 • 02689 Sohland/ Spree
Telefon 035936 / 33122
Telefax 035936 / 33123
www.autohaus-hennersdorf.de

(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle

Sachsen fördert Heizen mit Holzpellets doppelt

Mutscher
HEIZUNGSBAU

- Ölheizungen
- Gasheizungen
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Holz und Pellets
- Sanitärinstallation

Tel. 035939 83008 • www.mutscher-heizungsbau.de
Diesterwegstraße 1 • 02627 Hochkirch

Kaminholz • Hackschnitzel
Holzbriketts • Pellets

BioMassehof
Oberlausitz GmbH

ofenfertig
angeliefert

Telefon: 035873 43333

www.biomassehof-oberlausitz.de

**sanitär
heizung
klima**

**Meisterbetrieb für Heizungs-,
Sanitär-, Gas- & Umwelttechnik**

Andreas Nuck

- Pellet-Heizungen
- Heizungs- und Sanitärinstallation
- Brennwerttechnik Gas und Öl
- Wärmepumpen- und Solartechnik
- Photovoltaikanlagen • Blockheizkraftwerke
- Regenwassernutzungsanlagen

Dreikretscham Nr. 10c • 02633 Göda
Tel. (035937) 88760 • Fax (035937) 88761 • Fu. (0173) 3888572
andreas.nuck@t-online.de • www.hls-energie-nuck.de

Meisterbetrieb
Wünsche

HEIZUNG - SANITÄR - GAS - SOLAR

Installationsfirma Jost Wünsche

Hauptstraße 70 Telefon (035936) 37605
02689 Sohland Mobil (0172) 7899136

Thonig-Haustechnik
Sanitär • regenerative Energien • Heizung

- Pellet- und Hackschnitzelheizungen
- Wärmepumpen
- Thermosolaranlagen & Brennwerttechnik
- Sanitärinstallation • Bäder
- Öl- & Gasheizungen - auch in Kombination mit Scheitholz & Holzvergaserkesseln

Am Bahndamm 6, OT Taubenheim, 02689 Sohland/Spree
Telefon (035936) 34183 Fax (035936) 34328 Mobil 0172 / 7913570



Foto: gfd/VOZ

**Gelegentlich entaschen:
Mehr Arbeit fällt bei moder-
nen Holzpelletkesseln im
Alltag nicht mehr an.**

Gute Energie
kommt von
BayWa.

EN plus
ID-Nr. 01314

**Holz-Pellets nach
ENplus – für maxi-
male Qualität und
Transparenz.**

**Kostenlose Rufnummer:
0800 5 600 600**

BayWa AG
Rudolf-Diesel-Straße 1
01844 Neustadt
www.baywa.de

(djd/pt/M.G.). Sie sind sparsam, regenerativ und klimaneutral: Mit Holzpellets heizen immer mehr Bundesbürger. Bei der Produktion war Deutschland 2011 Europameister: Rund 1,9 Millionen Tonnen der

kleinen Holzpresslinge wurden Schätzungen zufolge hierzulande hergestellt. Mit 2.500 € unterstützt der Bund seit Längerem umweltfreundliche Pelletheizungen. Ebenfalls 2.500 € legt der Freistaat Sachsen nun oben drauf. Das Förderprogramm läuft noch bis zum 30. September diesen Jahres. Dabei wird die Errichtung ab 5 kW bis einschließlich 100 kW Nennleistung gefördert.

Doch damit der Einbau und Betrieb dieser umweltfreundlichen Heizanlagen auch einwandfrei funktioniert, ist fundierte Fachkompetenz gefragt. Deshalb hat das Deutsche Pelletinstitut (DEPI) vor einem Jahr die Fortbildungskampagne „Fachbetrieb Pellets und Biomasse“ ins Leben gerufen. Ihr Erfolg ist bereits sichtbar, bundesweit sind schon mehr als 1.200 Heizungsbauer als ausge-

KOHL
SANITÄR • HEIZUNG • SOLAR
Sanitär- und Heizungsmeister
Henry Kohl

- ≡ **Wärmepumpen**
- ≡ **Lüftungsanlagen**
- ≡ **Gasanlagen**
- ≡ **Komplettbäder**
- ≡ **24h Kundendienst**

Telefon 03591 / 530034
Telefax 03591 / 531694
E-Mail Fa-Kohl@web.de
Siedlungsstr. 4 • 02625 Bautzen

Bis zum 30. September 2012 schnell noch 5.000 Euro sichern!



wiesene Fachbetriebe ausgezeichnet worden. „Zur kompetenten Beratung von Bauherren und Sanierern werden qualifizierte Heizungsbauer benötigt, die über Spezialkenntnisse und entsprechende Erfahrung mit Pellets verfügen“, weiß Martin Bentele, Geschäftsführer des DEPI.

Lohnender
Umstieg

Im Zuge der Schulung eig-

nen sich die Heizungsbauer detailliertes Know-how in Sachen Planung, Einbau und Wartung von Pellet- und Biomasseanlagen an und erhalten neueste Erkenntnisse zur Brennstoffqualität und Lagerung. So können sie dem Kunden bei Fragen rund um die Presslinge kompetent zur Seite stehen. Den Titel „Fachbetrieb Pellets und Biomasse“ darf ein Heizungsbaubetrieb drei Jahre lang führen, bevor er durch eine weitere

Schulung erneuert werden muss, damit die Fachkenntnisse stets auf dem neuesten Stand bleiben. Der Umstieg auf eine Pelletheizung zahlt sich bei nahezu jedem Baubestand aus, wie eine aktuelle Studie des Europäischen Instituts für Energieforschung (EIFER) beweist. Dabei wurden zwei Jahre lang Anlagen in neun exemplarischen Einfamilienhäusern mit sehr unterschiedlichen Wärmedämmstandards untersucht.

Doppelte Förderung
für Pelletheizungen
in Sachsen

Sachsen fördert das Heizen mit Holzpellets. Bis zum 30.9.2012 können bei der SAB Förderanträge eingereicht werden.

Förderfähig sind:

- Anlagen zur Verfeuerung von Holzpellets (auch Kombinationskessel)
- ab 5 kW bis einschließlich 100 kW
- in Gebäuden, die vor 2009 gebaut
- für Heizungen, die vor 2009 errichtet wurden
- Kessel, die in der Liste der förderfähigen, automatisch beschickten Biomasseanlagen (www.bafa.de) stehen

Fördervoraussetzungen:

- Das Vorhaben darf zur Zeit der Antragstellung noch nicht begonnen worden sein.

Versorgungstechnik BSK GmbH

Neusalzaer Straße 42
02625 Bautzen
Telefon (03591) 61097-0
Telefax (03591) 61097-15
www.versorgungstechnik-bautzen.de



Havarie + Kundendienst täglich 24 Std.
Telefon 0172 - 8889542 • 0172 - 8889572

- Heizung • Sanitär • Gasinstallation
- Badanlagen • Komplett mit allen Leistungen
- Lüftungs- und Klimaanlage
- alternative Energie - Holz • Solar
- Wärmepumpen • Biogas
- Rohrleitungsbau - Dampfleitungen
- Technische Gase u. Öle • Edelstahlrohrleitungen



HEINRICH HEIZUNGSBAU **24 h KUNDENDIENST**

02633 Dreistern Nr. 16 Tel. 03591 301007 Fax 03591 351234
02627 Kreckwitz Nr. 21h Tel. 03591 5969666 Funk 0173 3706698

Sanitär • Solar • Gas • Öl • feste Brennstoffe • Holz • Pellets
Wärmepumpen • Schweißarbeiten • Edelstahlverarbeitung

ELG Einkaufs- und Liefergenossenschaft
Metall-Handwerk Pirna eG

NL Sohland • Am Gewerbering 4 • 02689 Sohland

**Heizkosten sparen und
Energiekosten drastisch senken...**

► Lassen Sie sich von uns beraten.

- Gas- und Ölbrennwertkessel
- Holzpellett-Heizanlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Blockheizkraftwerk
- Eigener Strom durch Photovoltaik

Tel. (035936) 394-0 • www.elg-pirna.de

Große SOMMERAUKTION
am 21.07.2012 in Bautzen



zum Aufruf kommen
unter anderem ...



Altstadthäuser
Bautzen
ab 9.990 €
zzgl. Aufgeld



insgesamt 80 ha
Acker, Wald & Wiese
ab 1.990 €
zzgl. Aufgeld

**DRINGEND
GESUCHT!**

Bauernhöfe und
Wald/Acker/Wiese
Einfamilienhäuser &
Mehrfamilienhäuser
in und um Bautzen

Ohne Warzen im Sommer!

(spp) Sie sind hochgradig ansteckend. Und jeder zehnte Deutsche plagt sich mindestens einmal in seinem Leben mit ihnen herum. Gemeint sind Warzen. Besonders im Sommer sind sie schnell übertragbar. Wodurch sie entstehen, wo die Erreger lauern und wie Sie sich schützen oder selbst behandeln können, erklärt Dr. Tanja Fischer, Hautexpertin und Leiterin des Haut- und Lasercentrums Potsdam.

Dr. Fischer, was sind Warzen überhaupt? „Warzen sind zwar meist gutartige Hautveränderungen, die durch sogenannte Humane Papillomaviren entstehen. Doch man sollte sie nicht nur als ästhetischen Makel ansehen. Denn sie sind sehr hartnäckig und wenn man nichts gegen sie unternimmt, vermehren sie sich unaufhörlich.“

Wie kann man sich vor ihnen schützen? „Indem man an öffentlichen Plätzen am besten nicht barfuß läuft und sich mit Badelatschen vor einer Ansteckung schützt. Die Füße und besonders die Zehenzwischenräume sollten immer gründlich abgetrocknet werden.“

Wie sollte man reagieren, wenn sich doch Warzen bilden? „Schnell. Gewöhnliche Warzen und Fußwarzen kann jeder selbst mit Apothekenprodukten wie Vereisungssprays, Tinkturen und einem Gel-Stift behandeln. Warzen im Gesicht, am Gesäß oder den Geschlechtsorganen darf nur ein Arzt behandeln.“

Die Alternative zum Pflegeheim – Professionelle häusliche Intensivpflege

Beim Stichwort Intensivpflege denken viele an unpersönliche Intensivstationen und Apparatemedizin. Wenn Menschen unerwartet zu einem Intensivpflegefall werden, sehen deren Angehörige den einzigen Ausweg oft in einem Pflegeheim – sie wissen nicht, dass Intensivpflege auch zu Hause möglich und finanzierbar ist.

Der medizinische Fortschritt ermöglicht es heute, zahlreiche Gesundheitsdienstleistungen vom stationären in den ambulanten Bereich zu verlagern. Durch diese Entwicklung können immer mehr schwerstkranken sowie -behinderte Menschen ein möglichst unabhängiges und selbstbestimmtes Leben führen – die Gesellschaft für medizinische Intensivpflege mbH (GIP) hilft ihnen dabei.

Die GIP spezialisierte sich bereits vor mehr als 15 Jahren auf die häusliche Versorgung von intensivpflegebedürftigen und beatmungspflichtigen Menschen. Heute versorgt sie bundesweit pflegebedürftige Kinder und Erwachsene mit unterschiedlichen Krankheitsbildern in deren eigenem Zuhause – wenn nötig 24 Stunden am Tag, an 365 Tagen im Jahr.

Bereits bei der Überleitung aus der Klinik leistet die GIP professionelle Hilfe. Sie berät und unterstützt ihre Patienten und deren Angehörige bei der Auswahl geeigneter

Hilfsmittel, der Planung häuslicher Umbaumaßnahmen und der Kontaktaufnahme zu Kostenträgern. In der eigenen Häuslichkeit angekommen, bietet die GIP ihren Patienten eine individuelle, an die spezifischen Bedürfnisse angepasste Einzelbetreuung, die im Schichtsystem innerhalb eines festen Mitarbeiterteams realisiert wird. Eine regionale Pflegedienstleitung übernimmt die Koordination des Pflegeteams vor Ort.

Neben der professionellen Pflege übernehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der GIP auch die Schul- und Berufsbegleitung ihrer Patienten sowie die Begleitung bei Freizeit- und sogar Urlaubsaktivitäten. Marcus Carrasco-Thiatmar, Geschäftsführer der GIP, formuliert die Philosophie des Unternehmens wie folgt: „Getreu unserem Motto „Zurück ins Leben“ bemühen wir uns neben einer professionellen

Pflege, die betroffenen Menschen wieder in den Alltag zu integrieren, ihnen ein selbstbestimmtes Leben in ihrem häuslichen Umfeld zu ermöglichen und sie aktiv bei allen ihren Unternehmungen zu begleiten.“

Weitere Informationen über die GIP erhalten Sie unter www.gip-intensivpflege.de. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Hauptverwaltung in Berlin unter Telefon 030/232 58-500.



Trotz schwerer Erkrankung ist ein selbstbestimmtes Leben zu Hause möglich.

Foto: Dario Lehner

Vitamin D als Multitalent

Das Sonnenvitamin könnte auch der Entstehung von Diabetes Typ 2 vorbeugen

(djd/pt). Sie stecken in Fleisch, Obst, Gemüse oder Getreide: Vitamine sind wichtig. Doch nicht alle können in ausreichender Form über die Nahrung aufgenommen werden. Das gilt auch für Vitamin D: Dieses wird zu etwa 90 Prozent unter dem Einfluss von UV-Strahlen vom Körper selbst gebildet. Man nennt es das Sonnenvitamin. Doch man-

gelt es in Deutschland immer wieder an der Sonnenbestrahlung, was zu einem Vitamin-D-Mangel führen kann. Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) empfiehlt die Einnahme von Vitamin-D-Präparaten und setzte gerade die entsprechenden Referenzwerte von 200 auf 800 I.E. herauf – selbst das beurteilen viele Fachleute noch als zu

gering. Sicher und bequem lässt sich der Bedarf mit rezeptfreien Tabletten aus der Apotheke wie etwa Vigan-toletten 1000 I.E. decken.

Das Sonnenvitamin entpuppt sich im Übrigen immer mehr als Multitalent: Neben seiner bekannten positiven Wirkung auf die Knochenstärke und das Immunsystem gibt es Hinweisse auf andere bedeutende

Effekte. So legt eine Studie des Helmholtz Zentrums in München nahe, dass eine gezielte Verbesserung der Vitamin-D-Versorgung das Diabetesrisiko minimieren könnte. Die Forscher bringen den Vitamin-D-Mangel darüber hinaus auch in Zusammenhang mit Parkinson, Rheuma, Multipler Sklerose sowie Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

- ▶ Dienstleistungen
- ▶ Transporte europaweit
- ▶ Montageservice

SERVICE-HOTLINE: 03594 70422

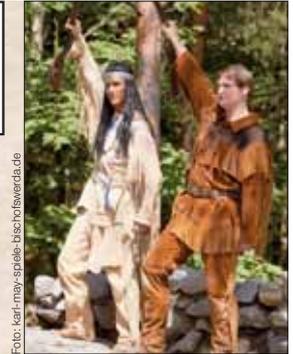
Umzuege-Stephan.com
OMNILOGISTICA

Dresdner Str. 66
01877 Putzkau

8. bis 22. Juli 2012 Waldbühne Bischofswerda

Karl-Mai-Spiele feiern ihr 20-jähriges Jubiläum

Wie Winnetou und Old Shatterhand Freunde wurden



Winnetou und Old Shatterhand gehören seit Jahrzehnten zu den beliebtesten Abenteuerhelden.



Winnetou und Old Shatterhand gehören seit Jahrzehnten zu den beliebtesten Abenteuerhelden.

aus "Winnetou I" in der Geschichte der Spielgemeinschaft "Goyko Mitic" Bischofswerda e.V. eine herausragende Rolle. Die ersten drei Karl-May-Spiele des Vereins wurden nach den Motiven aus dem Buch "Winnetou I" von Karl May gestaltet. Auch zum zehnjährigen Jubiläum der Karl-May-Spiele Bischofswerda im Jahre 2002 wurde "Winnetou I" gespielt. Dass zum Jubiläum wieder "Winnetou I" auf dem Spielplan steht ist da schon fast Tradition. Große und kleine Indianerfans können mit den Helden der Geschichte mitfiebern. Diesmal geht

Bischofswerda. Die Geschichte „Winnetou I“ gehört zu den bekanntesten und beliebtesten Erzählungen des sächsischen Schriftstellers Karl May. Zwei junge Menschen aus unterschiedlichen Kulturen und Wertvorstellungen stehen sich zunächst feindlich gegenüber, werden aber nach einigen Konflikten und Kämpfen Freunde, sogar Blutsbrüder. Vielleicht ist es das, was uns an dieser Geschichte immer wieder in Atem hält und auf neue fasziniert, wohl wissend, dass derartige Konflikte im wirklichen Leben selten ein so gutes Ende nehmen. Angesichts immer wieder ausbrechender kriegerischer Konflikte, die oft genug aus unterschiedlichen religiösen und weltanschaulichen Auffassungen resultieren und angesichts fremdenfeindlicher Übergriffe in unserem Land, behält die humanistische Botschaft des Schriftstellers Karl May eine ständige Aktualität. Nicht nur deshalb hat der Stoff

das junge deutsche Greenhorn Charly gemeinsam mit dem erfahrenen Westmann Sam Hawken als Vermessungscamp trifft er nicht nur auf den Ingenieur Bancroft, sondern auch auf die Bande des Verbrechers Santer, der es auf das Gold der Apachen abgesehen hat. Da die Vermessungsarbeiten im Land der Apachen stattfinden, ist eine Konfrontation mit den Indianern nicht zu vermeiden. So stehen sich Old Shatterhand und der junge Häuptlingssohn Winnetou zunächst feindlich gegenüber. Für ordentlich Action ist also gesorgt!

Klaus-Peter Gössel



Fahrschule aller Klassen

• zertifiziert nach AZWV

Sommerferienkurs

Aus- & Weiterbildung nach BKrFQG

Bautzener Str. 34 (Ecke Töpferberg) · 01877 Bischofswerda
Tel. 03594 / 779780 · Fax 03594 / 779781
www.fahrschule-goessel.de

Sensens Imbissstuben

Mittagstisch · Partyservice
Essen auf Rädern
Komplettausstattung von Feiern

Drebnitzer Weg 4
01877 Bischofswerda
Telefon 03594 781420 / 03594 781421
Telefax 03594 781240

SIMPLY CLEVER

SKODA



Freunde mal wieder live treffen.
Der SKODA Citigo. Das neue Kommunikations-Tool.



Jetzt probefahren.

Der SKODA Citigo. Die beste Art mit Menschen zu kommunizieren, ist immer noch ein Treffen mit Menschen im echten Leben. Der kompakte SKODA Citigo, funktional wie ein modernes Smartphone, bringt Sie direkt zum gewünschten Gesprächspartner. Überzeugen Sie sich selbst bei einer Probefahrt.

Kraftstoffverbrauch für den SKODA Citigo 1.0 I, 44 kW (60 PS), in l/100 km, innerorts: 5,6; außerorts: 3,9; kombiniert: 4,5; CO₂-Emission, kombiniert: 105 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C

Autohaus Hantusch

Skoda Vertragshändler
Wilthener Str. 37, 02625 Bautzen
Tel: 03591 27276-10, Fax: 03591 27276-22
hantusch.vtb@partner.skoda-auto.de
www.hantusch.skoda-auto.de

Autohaus Hantusch

Skoda-Vertragshändler
Carl-Maria-v.-Weber-Str. 15, 01877 Bischofswerda
Tel: 03594 779390, Fax: 03594 779399
hantusch.bischofswerda.vtb@partner.skoda-auto.de
www.hantusch.bischofswerda.skoda-auto.de



Mönchswalde feiert sein 450-jähriges Bestehen

v. li. n. re.: Jens Merting und Norbert Kunz (Vorstandsvorsitzender) vom Brauverein „Klosterbock“ Mönchswalde e.V. arbeiten, wie viele fleißige Helfer auch, mit an der Vorbereitung des Festes

(K.K.) Der Oberguriger Ortsteil Mönchswalde feiert am 13./14. Juli sein 450. Jubiläum und lädt herzlich ein. Am Freitagabend wird das Fest mit dem Bieranstich eröffnet. Kaffekonzert, Livemusik, Tanz und Höhenfeuerwerk gibt es am Samstag. Der Historische Umzug ist ein Geheimtipp, denn dazu sind „prominente Gäste geladen“, die in der Historie eine wichtige Rolle spielten. So erwartet man den Kurfürst Johann Georg II., den Dekan Johannes Leisentritt und ehemalige Besitzer der Klosterbrauerei. Auch das einfache Volk ist da, so die Häusler, Siedler und Waldarbeiter. Die Mönche des Klosters St. Francisci reisen mit einem Eselgespann an. Das dargestellte Leben im Wandel der Zeiten wird mit viel Aufwand und Liebe im Detail dargestellt. Der Umzug beginnt am Samstag, 14.30 Uhr an der Böhmisches Brücke und führt zum Buswendeplatz, der Festwiese und endet am Wanderparkplatz, wo ein Gedenkstein feierlich eingeweiht wird. Mönchswalde hat eine interessante Historie. Der Heimatverein Obergurig bringt diese Stück für Stück ans Licht und gewährt einen Einblick in die Vergangenheit: Um das Jahr 1200 war die Gegend des heutigen Mönchswalder Berges und Dorfes ein wüster, fast undurchdringlicher Wald, dem Bischof von Meißen gehörend. In einem Lehnbrief vom 18.7.1440 ist zu lesen, dass die Wälder dem Mönchskloster St. Francisci zu Budißin zugefallen seien. Hier findet der Name „Mönchswald“ seinen Ursprung. 1558 lebten im Franziskanerkloster nur noch zwei Ordensbrüder. Daher bemühte sich der Dekan Ruperti (1548-1559) des Domkapitels zu Budißin um die Übernahme der klösterlichen Besitztümer. Der Dekan Johannes Leisentritt, führte diese Verhandlungen und ließ 1562 Teile der Klosterwäldungen am „Böhmisches Stege“ roden, ein Vorwerk und einige Häuser bauen, so entstand „Minichswalde/ Mönichswalde“. An den Domstift, welcher Grundherr des Dorfes war, erging die Erlaubnis des Kurfürsten Johann Georg II., dass am Vorwerk eine Brauerei errichtet werden darf. Diese wurde 52 Jahre später um eine herrschaftlich Domstiftliche Schänke erweitert. Die Mönchswalder Klosterbrauerei ging 1866 in den Besitz der Familie Pöhle. Der Wilthener Berg bekam am 25. August 1884 vom Gebirgsverein Bautzen seinen heutigen Namen „Mönchswalder Berg“. (Quelle geschichtl. Fakten: Domstiftliches Archiv St. Petri in Bautzen). Rührige Bürger, in Zusammenarbeit mit Vereinen des Ortes, lassen die Vergangenheit aufleben und organisieren unter Schirmherrschaft der Gemeindeverwaltung Obergurig dieses Fest. Natürlich ist es auch ein Anlass, das rare und süßige „Mönchswalder Klosterbräu“ auszuschenken.



Organisatoren des Heimatfestes Bodo Fuhrmann (links) und Diethard Mardek (rechts neben dem Mönch) Ortschronist mit Einwohnern des Ortes die beim Umzug mitwirken werden.

Fotos: Kerstin Kunath

Fest- und Feiernservice
Renett Rämisch

Großpostwitzer Straße 37
02692 Obergurig OT Lehn

Speisenversorgung beim Fest

Samstag: Gulaschkanone

Telefon (035938) 51389 • Funk (0172) 3622142 • www.feiernservice.de

K Dachdeckermeister
UWE KRIEGL

Doberschauer Weg 4a
02692 Singwitz
Tel. 0 35 91 / 4 53 97
Fax 0 35 91 / 30 19 22
Funk 0172 / 7 48 55 50

Dacharbeiten aller Art
Zimmererarbeiten • Gerüstbau

dienstleistungsbetrieb
pötschke

Inh. René Pötschke
Maurer- u. Betonbaumeister
Schlungwitzer Straße 9b
02692 Schwarznaußlitz

- Hochbau
- Tiefbau
- Straßenbau
- Landschaftsbau

Tel. 035938. 989386
Fax: 035938. 989387
Funk: 0171. 5894695
info@dlb-poetschke.de

Ihr Dachdecker vor Ort...

Bahnstraße 11 d
02692 Singwitz
Telefon 03591 - 31020
Telefax 03591 - 310228
info@dachdecker-gumprich.de
www.dachdecker-gumprich.de

Telefon 03591 / 31 02-0
Dachdeckermeisterbetrieb
Bautzen Singwitz
Edgorn
Gumprecht

seit 2001 für Sie da

AUTO-BRADE
Kfz-Meisterbetrieb OBERGURIG

Hauptstraße 16, 02692 Obergurig
Tel.: 035938 / 57835, Fax: 57834, Funk: 0171 / 2079746

TÜV / AU / Standheizungen
Fahrzeugtechnik / Unfallinstandsetzung / Anhängerkupplungen
Katalysatortechnik / Pannenhilfe 24 h / Altfahrzeugentsorgung

450 Jahre Mönchswalde

Heimatfest mit Historischem Umzug am 13./14. Juli 2012

Festprogramm

13.07. 19.00 Uhr	Bieranstich mit Disco im Festzelt
14.07. 14.30 Uhr	Historischer Umzug Start an der „Böhmisches Brücke“
ca. 15.30 Uhr	Einweihung des Gedenksteins an der Buschhecke mit Männergesangsverein
ca. 16.00 Uhr	Kaffekonzert auf der Festwiese mit der Blaskapelle Göda
ab 19.00 Uhr	Tanz mit Live-Countrymusik und Disco im Festzelt
ca. 22.30 Uhr	Höhenfeuerwerk

RUND UM 'S HAUS
Bernd Wujanz

Ihr Service - Unternehmen

T 035938 / 51865
H 0173 / 9476429

Am Dorfplatz 15
02692 Obergurig

Sohland/Spree feiert vom 13. bis 15. Juli

8. Stauseefest

Foto: Kerstin Kuneth



CITROËN
**AUTOHAUS
HENNERSDORF**



- Citroën – Neu- & Gebrauchtwagen
- Reparaturleistungen & Karosserieinstandsetzung aller Fahrzeugtypen
- HU / AU durch GTÜ / DEKRA
- Klimaanlage-Service
- Motor- & Unterbodenwäsche
- Einbau von Autogas-Anlagen
- Zubehör, Neuteile, Pflegemittel
- Reifen- & Batteriedienst
- Abschleppservice
- Werkstatersatzwagen

Am Gewerbering 1
02689 Sohland/Spree
Telefon (035936) 33122
www.autohaus-hennersdorf.de

(K.K.) Die Vorbereitungen auf das große Fest am Stausee sind in vollem Gange. Bis zum 8. Stauseefest ist nicht mehr lange hin, vom **13. bis zum 15. Juli** wird gefeiert. Die Gemeinde Sohland/Spree lädt alle herzlich ein. Am Freitag, den 13. Juli wird das Fest 20 Uhr mit der „Live Style Band & DJ-Thom“ eröffnet. Die Kinder mit ihren Eltern sind speziell zu einem Programm eingeladen, welches am Samstag, ab 14 Uhr startet. Kindereisenbahn, Hüpfburg, Luftballon-Modellieren und Weitfliegen, Kletterwand, ENSO-Spielmobil und weitere Kinderangebote sorgen für viel Spaß und gute Laune auf dem Festplatz. Wer es sportlich mag, ist im Festzelt ab 14 Uhr zur Mach Mit-ZUMBA Fitness eingeladen. Alle anderen können die Livemusik genießen, welche an der Gaststätte und am Biergarten zu hören sein wird, Beginn ist ebenfalls 14 Uhr. Auf der Waldbühne, oberhalb des Stausees werden die Lachmuskeln strapaziert, denn die Spielgemeinschaft Schirgiswalde tritt 19.30 Uhr mit ihrer diesjährigen Westernparodie „Die glorreichen Dreieinhalb“ auf. Die Partyband „Compact“ spielt ab 20 Uhr zum Tanze auf. Alle Festtage werden von der „Midnight-Disco“ mit Steffen Weigelt umrahmt.

Am Sonntag werden die Kinder wieder ab 14 Uhr erwartet, zusätzlich zur Kindereisenbahn, Hüpfburg, Kletterwand wird das Kinderschminken angeboten. Vieles mehr wird die Kleinen begeistern, neu ist das Seifenblasen-Fliegen, was an beiden Tagen ausprobiert werden kann. Die Westernparodie „Die Glorreichen Dreieinhalb“ geschrieben von Andreas Trepte, ist am Sonntag schon 15 Uhr auf der Waldbühne zu erleben. Ein buntes Familien-Show-Programm wird 16 Uhr von Adolf Kiertscher im Festzelt moderiert, eine froher Unterhaltungsnachmittag mit Glasbalancen und Musik. Zum Ausklang gibt es ab 18 Uhr die „Live“ Diskothek mit „DJ Achim“. Spätestens gegen 22 Uhr werden auch alle umliegenden

Orte bemerken, dass Sohland feiert, denn zum Abschluss ist ein großes Höhenfeuerwerk geplant.



Jokey Plastik Sohland:

STARK FÜR DIE REGION

Markt- und Kundenorientierung, Innovation und Qualität charakterisieren das dynamisch wachsende Familienunternehmen Jokey Plastik GmbH. In Sohland sind wir seit 20 Jahren stark in Verpackungen, Bad Produkten und technischen Kunststoffteilen – auch international.

Mit unseren 150 Mitarbeitern gehören wir zu den großen Arbeitgebern in der Oberlausitz. Weltweit sind an 13 Produktionsstandorten über 1.500 Mitarbeiter bei Jokey beschäftigt.

Jokey Plastik Sohland – stark für die Region.



www.jokey-online.com

Das Ausflugsziel für Jung und Alt ...
Der Biergarten am Stausee in Sohland

- großer Kinderspielplatz
- Verleih von Wasserrettern & Booten
- vielfältiges Speiseangebot
- Softis & Eisbecher
- tolle Angebote für Kinder

Am Stausee 2
02689 Sohland / Spree
Telefon (035936) 31141
Mo.-Fr. ab 11 Uhr
Sa. & So. ab 10 Uhr

Gutachten • Immobilien • Hausverwaltung • Baubetreuung

Sachverständigen- & Immobilienbüro Eckhard Schultz

- Verkehrswertgutachten für Grundstücke & Gebäude
- Bauberatung & Betreuung ■ Hausverwaltung
- Betriebskostenabrechnung ■ Immobilienberatung

Ellersdorfer Straße 34
02689 Sohland / Spree
Telefon: (035936) 41710
Telefax: (035936) 33706



sui-buero@schultz-sohland.de • www.schultz-sohland.de

ELG Einkaufs- und Liefergenossenschaft
Metall-Handwerk Pirna eG

NL Sohland

Es ist die Zeit für Neues...

Ist es Zeit für ein neues Bad?

Dann besuchen Sie uns in der größten Bad-Ausstellung im Oberland. Wir beraten und betreuen Sie gern umfassend von **A wie Armaturen** bis **Z wie Zentralstaubsaugeranlagen**.



Ob Pool, Whirlpool oder Saunahaus – Alles aus einer Hand!

Vom preiswerten bis zum exklusiven Modell...



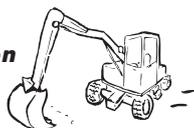
Einen ersten Einblick bekommen Sie unter www.elg-pirna.de – Ausstellung Sohland! Um den Stress im Alltag zu entgehen, bieten wir Ihnen Ihre eigene Wellnessanlage für zu Haus.

Ausstellung: Mo.– Fr. 9 – 18 Uhr, Sa. 9. – 12 Uhr • **Verkauf:** Mo. – Do. 7 – 18 Uhr, Fr. 7 – 16 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr

Am Gewerbering 4 • 02689 Sohland • Tel. (035936) 394-0 • www.elg-pirna.de

BAUSERVICE MÜLLER

- Maurer- & Putzarbeiten
- Fassadensanierung
- Bagger- & Pflasterarbeiten
- Rohrverlegung
- Abwasseranschlüsse



Telefon 035951 31522 • Funk 0163 4411099



Ihr Partner für
energieeffizientes Bauen

Großdubrauer Straße 14-16 Tel. (035935) 287-0
02625 Bautzen/OT Kleinwelka Fax (035935) 287-16

E-Mail: timmm@timm-bau.de • www.timm-bau.de

bp Bau- und Projektmanagement
Dipl.-Ing. (FH) Frank Pietschmann

Büro: Lutherstraße 13 • 01877 Bischofswerda
Telefon: 03594 - 745631 • Telefax: 03594 - 7 5632
Mobil: 0160 - 2763423 • E-Mail: fp-bau@freenet.de
www.baurealisierung-projektmanagement.de

- Komplettsanierung • Hoch- und Tiefbauarbeiten
- Wärmedämmfassaden • Trockenbauarbeiten

Unsere Referenzen:

- Quartier 3 an der Frauenkirche
- Quartier 1 QF an der Frauenkirche Priscopassage Dresden, Wallgässchen 4
- Altenwohn- und Pflegeheim Dresden, Arnoldstr. 18
- British-Hotel, Neumarkt Dresden

PBF
Profi Baustoff
Fachhandel Burkau

Claudia Klinnert
Geschäftsinhaberin

Straße der Jugend 6
01906 Burkau

Telefon 035953 - 291995 • Telefax 035953 - 29745
Funk 0172-3451195 • Mail service@baustoffhandel-burkau.de
www.baustoffhandel-burkau.de

Fassadendämmung rechnet sich

Eine verbesserte Energieeffizienz des Hauses bringt überraschend hohe Erträge

(djd/pt). Eine bessere Gebäudedämmung ist der sicherste Weg, um ein älteres Haus sparsamer und umweltfreundlicher zu beheizen - darin sind sich Hausbesitzer und Experten einig. Wie schnell sich Maßnahmen zur Minimierung der Wärmeverluste rechnen, darüber besteht allerdings oft Unsicherheit. Eine aktuelle Studie des Instituts für Vorsorge und Finanzplanung im Auftrag des Industrieverbands Polyurethan-Hartschaum e.V. hat die Rentabilität anhand einer Mustersanierung mit einem Wärmedämmverbundsystem überprüft.

Das Ergebnis der Beispielrechnung mit einer Investitionssumme von rund 31.000 Euro schafft Klarheit: Selbst im unwahrscheinlichen Fall, dass die Energiepreise in den nächsten 23 Jahren nicht ansteigen, läge die steuerfreie Rendite einer Investition in die Fassadendämmung mit deutlich mehr als 2,5 Prozent pro Jahr relativ

hoch und schneidet im Vergleich zu einer konventionellen Geldanlage bereits sehr gut ab. Bei einer Energiepreisstigerung von nur zwei Prozent pro Jahr liegt die rechnerische Rendite fast bei stolzen sechs Prozent.

Bewährt haben sich Wärmedämmverbundsysteme mit Dämmelementen aus Polyurethan-Hartschaum wie „pureotherm“. Der Werkstoff besitzt eine sehr geringe Wärmeleitfähigkeit im Vergleich mit anderen Dämmstoffen. Bereits ein schlanker Aufbau erreicht einen sehr guten Wärmeschutz. Damit verändert sich das Erscheinungsbild des Gebäudes bei einer Altbaumodernisierung nur unwesentlich.

Die Dämmelemente sind sowohl im Neu- als auch im Altbau sehr einfach zu verarbeiten.

Im Neubau werden sie in der Regel einfach mit der Fassade verklebt, im Altbau kann eine zusätzliche Verdübelung im Mauerwerk sinnvoll sein. In der Regel ist eine „versenkte“ Dübelmontage möglich, die verhindert, dass sich die Befestigungspunkte später an der fertigen Fassade abzeichnen.

Als Wandabschluss eignen sich die heute üblichen Armierungsmörtel wie Dünnputz oder mineralischer Dickbettmörtel, die auf der rauen, festen Oberfläche der Plattenelemente sehr gut haften.

dieBrunnenbauer.de
Tel. 035975 - 84861



Hocheffiziente Fassadendämmstoffe rechnen sich schneller, als viele Hausbesitzer vermuten.

SOLAR + DIAGNOSE



Sie hatten auf einen höheren Ertrag für Ihre Photovoltaikanlage gehofft?

Wiederkehrende
Prüfung

Gutachten

Fehlerortung

Optimierung



Ingenieurbüro Maus
Dipl.-Ing.(TU) Matthias Maus

Hauptstraße 12
01877 Bischofswerda

Fon: 0172-8364882

www.solar-diagnosede

Sachverständiger für
Photovoltaik (Perscert TÜV)

INFO

Für die Energieeffizienz sind zwei Fakten von enormer Bedeutung, weil sie für die Berechnung des Effizienzhausniveaus und die Beantragung von Fördermitteln benötigt werden: 1. Der Transmissionswärmeverlust: Das ist der Wert für die wärmetechnische Eigenschaft der thermischen Hülle, also die Fläche, die den beheizten Raum umgibt. 2. Der Primärenergiebedarf: Damit ist der Energiebedarf gemeint, der durch die Gewinnung, Umwandlung und Verteilung der Energieträger wie Gas, Öl und Strom gebraucht wird.

Ein Rennwochenende mit allem was zum Autocross-Sport gehört



Siegerehrung am Matschenberg bei den Superbuggys mit Sektdusche. Petr Bartos (CZE), Bernd Stubbe und Andre Hinnenkamp (beide GER). In der gleichen Reihenfolge bilden sie nun auch nach vier Läufen das Spitzentrio in der EM.

Trockener Matsch bedeutet Staub, Staub, der in jede Pore drang.

Weigsdorf-Köblitz. (red) Der vierte EM-Lauf des Auto-Cross-Jahrganges 2012 ist Geschichte. Eine gute Geschichte. Eine sehr Gute: Dank runden 200 ehrenamtlichen Helfern, Sponsoren, verständnisvollen Anwohnern und Nachbarn sowie nicht zuletzt den zahlreichen sachkundigen, begeisterten und fairen Zuschauern. Begeistert vom anspruchsvollen 820 Meter lan-

gen Rundkurs, dem Publikum sowie der Unterstützung, die dieser Motorsportevent in der Lokalpolitik genoss, wurde die „EM am Matschenberg“ rasch zur Tradition. Dieses Jahr bereits zum zehnten Mal. 67 Fahrer aus 11 Nationen waren es, die sich diesen Jubiläumslauf für die Oberlausitz nicht entgehen ließen.

Fotos: MC Oberlausitzer Bergland e.V.



KEIN SCHNICK. KEIN SCHNACK.



Abb. zeigt Sonderausstattung

Der neue Fiat Panda MORE

ab € 8.990,-*

Einfach mehr drin – der neue Fiat Panda MORE serienmäßig mit:

- 4 Airbags
- Klimaanlage
- Servolenkung Dualdrive™
- 5 Türen und 4 Sitzplätzen
- Zentralverriegelung
- Höhenverstellbarem Lenkrad
- Elektrischen Fensterhebern vorn
- Aktiven Kopfstützen vorn

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG: innerorts 6,7; außerorts 4,3; kombiniert 5,2. CO₂-Emission (g/km): kombiniert 120.

*Für den Fiat Panda MORE inkl. Fiat Bonus i.H.v. € 1.500,-. Privatkundenangebot, gültig für nicht bereits zugelassene Fiat Panda MORE Neufahrzeuge bis 15.07.2012.

Ihr Fiat Händler:

Autohaus Scholz GmbH

02708 Löbau

Am Rosenhain 1 · Tel. (0 35 85) 4 76 00

02625 Bautzen

Malschwitzerstr. 3 · Tel. (0 35 91) 2 76 01 10

02828 Görlitz

Gewerbering 3 · Tel. (0 35 81) 30 60 60

Internetseite: www.ah-scholz.de

EIN PICK-UP. VIELE MÖGLICHKEITEN. DER NEUE ISUZU D-MAX

bereits ab **15.880,-** EUR*



Der neue
ISUZU D-MAX
jetzt bei Ihrem
ISUZU Partner!

Der neue ISUZU D-MAX. Für Geländerritt, Stadtrip oder Arbeitstour.

Mit je drei Ausstattungs- und Kabinenvarianten bietet der neue ISUZU D-MAX Lösungen nach Maß für jeden Bedarf. Ein 2.5 Liter Twin Turbo-Dieselmotor und die robuste Karosserie machen ihn zu einem starken Partner, der die aktuellsten Umwelt- und Sicherheitsstandards erfüllt und mit verbesserter Aerodynamik sowie elegantem Design überzeugt.

Symbolfoto. D-MAX Verbrauch (innerorts/außerorts/kombiniert): 8,9 – 10,1/6,4 – 7,3/7,4 – 8,4 l/100 km, CO₂-Emission (innerorts/außerorts/kombiniert): 233 – 267/167 – 193/194 – 220 g/km

* zzgl. 595,00 EUR Überführungskosten. Alle Preise netto zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer.

Ihr Ansprechpartner für Isuzu und Opel Nutzfahrzeuge:

Silvio Häckel, Mobil: 0173 - 9192843
E-Mail: silvio.haekkel@aco-live.com

ISUZU
BEWEGT

AutoCenter
Oberlausitz AG

**Autohaus
ACO Hohlfeld**

Bautzen · Neusalzaer Straße 53
Telefon 03591/3128-0
Sohland/Spree · Am Pitzdörfel 29
Telefon 035936- 3840

www.aco-live.com

Verkehrsrecht: Bevor es 8 : 0 für Flensburg steht!

Hinweise zum Punktekonto und Punkteabbau

CORNELIUS HARTMANN

Rechtsanwaltskanzlei

Cornelius Hartmann
Rechtsanwalt

Michaela Rothe
Rechtsanwältin
FA für Familienrecht

Gerhard Pohlan
Rechtsanwalt

Manuela Schimansky
Rechtsanwältin

Tätigkeitsschwerpunkte u.a.:

- Verkehrsrecht
- Erbrecht
- Arbeitsrecht
- Baurecht
- Unterhaltsrecht
- Familien- und Eherecht

02625 Bautzen, Taucherstraße 22
(gegenüber dem Justizgebäude)

Telefon (0 35 91) 44 22 8 · Telefax (0 35 91) 46 01 44

Toepfer & Illigen

Rechtsanwälte & Fachanwälte

Ihr Fachanwalt für Verkehrsrecht

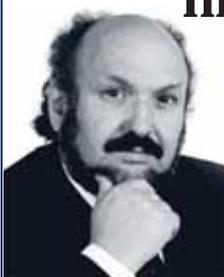
Edgar Toepfer

02625 Bautzen, Taucherstraße 20
Tel.: 03591 52120, Fax: 03591 521252
E-Mail: anwalt@ra-toepfer.de
Internet: www.ra-toepfer.de

Parkplätze im Hof

Anwaltskanzlei Drach & Drach

Ihr Fachanwalt Herr Drach



berät Sie im
Verkehrsrecht

Telefon 03591 37100
Telefon 03591 371099

anwaltskanzlei@rechtsanwaltdrach.de
www.rechtsanwaltdrach.de

Wallstraße 6 · 02625 Bautzen

Ihr Recht.

Nicht nur bei der Fussball-europameisterschaft werden zurzeit Punkte vergeben, auch beim Kraftfahrerbundesamt in Flensburg (KBA) werden die sogenannten „Punkte“, welche Verkehrsteilnehmer bei Verkehrsordnungswidrigkeiten oder bei Verkehrsstraftaten erhalten, überwacht.

Dabei gilt folgender Grundsatz: Für Ordnungswidrigkeiten werden max. bis zu 4 Punkte und für Straftaten im Straßenverkehr 5 bis 7 Punkte eingetragen (Gelbe Karte) und in der Regel nach 2 Jahren (OWi) bzw. 5 oder 10 Jahre (Straftaten) gelöscht. Kommt jedoch in dem jeweiligen Zeitraum ein Neueintrag hinzu, bedeutet dies einen Neustart der Lösungsfrist. Sind auf diese Art und Weise 18 Punkte erreicht, folgt die Rote Karte, d. h. die Fahrerlaubnis wird automatisch entzogen, die dann erst nach Ablauf einer Sperrfrist von 6 Monaten neu beantragt werden kann.

Um dies zu verhindern, besteht derzeit noch die Mög-

lichkeit des sogenannten „Punkteabbaus“ durch eine freiwillige Teilnahme an einem Aufbauseminar. Die dabei max. tilgbaren Punkte ergeben sich wie folgt: Bis zu einem Punktestand von 7 besteht die Möglichkeit vier Punkte löschen zu lassen. Bei einem Punktestand von 8 – 13 erfolgt seitens der Straßenverkehrsbehörde eine Verwarnung und der Hinweis auf die Möglichkeit der freiwilligen Teilnahme an einem Punkteabbaukurs bzw. Aufbauseminar, wobei dann nur noch 2 Punkte gelöscht werden können.

Bei einem Punktestand von 14 – 17 wird die Teilnahme an einem Aufbauseminar durch die Straßenverkehrsbehörde angeordnet. Wird der Nachweis der Teilnahme darüber nicht fristgerecht beigebracht, kann die Fahrerlaubnis entzogen werden und wird erst wieder erteilt, wenn die Teilnahme an einem solchen Kurs nachgewiesen worden ist. Durch das Bundesverkehrsministerium ist nunmehr bis zur Bundestagswahl be-

absichtigt, die Regelungen umfassend umzugestalten. In Zukunft sollen – nach den bisherigen Planungen – nur noch Verstöße erfasst werden, die für die Verkehrssicherheit relevant sind. Es sollen dabei weniger Punkte vergeben, jedoch gefährliche Verstöße strikter geahndet werden.

Das Punktesystem soll dabei vereinfacht werden. Statt des bisherigen Systems sollen nur noch 2 Kategorien gelten: 1 Punkt für schwere (grobe) Verstöße (z.B. 21 km/h innerorts zu schnell) und 2 Punkte für sehr schwere (schwerwiegende) Verstöße (z.B. Rotlichtverstoß). Anders als in der Vergangenheit soll dabei der Führerscheinentzug schon bei 8 Punkten erfolgen. Die Bußgelder sollen dabei nochmals kräftig angehoben werden. Positiv ist dabei zu bewerten, dass jeder einzelne Verstoß nunmehr für sich selbst verjähren soll. Ein Eintrag mit 1 Punkt verjährt nach zwei Jahren. Ein Eintrag mit 2 Punkten verjährt nach drei Jahren. Punkte für Straftaten sollen weiterhin erst nach bis zu 10 Jahren gelöscht werden.

Eine automatische Verlängerung der Einträge, wenn innerhalb der Lösungsfrist neue Verkehrsdelikte begangen werden, wird es dann nicht mehr geben. Gleichzeitig wird aber die Möglichkeit des Punkteabbaus ausgeschlossen. Unklar ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt, wie bei Änderung des Punktesystems mit den bisher angesammelten „alten“ Punkten verfahren werden soll, da ein „alter“ Punkt nicht einem „neuen“ Punkt entspricht. Zu raten ist daher allen Verkehrsteilnehmern, sich vor Inkrafttreten der Änderungen über ihren Punktestand zu informieren und darüber beraten zu lassen, ob nicht noch eine Teilnahme an einem Aufbauseminar erfolgen sollte.

RA Edgar Toepfer
FA für Verkehrsrecht,
Bautzen



Andreas Suchy Rechtsanwaltskanzlei

Andreas Suchy

Fachanwalt für Straf- und Familienrecht

- Verkehrsrecht
- Scheidungsrecht
- Bau- & Architektenrecht
- Strafverteidigung
- Nebenklage

Renate Böhm

Fachanwältin für Familienrecht

- Arbeitsrecht
- Eherecht
- Familienrecht
- Allgemeines Zivilrecht
- Erbrecht

Mättigstraße 39
02625 Bautzen

☎ (03591) 49730

info@anwaltskanzlei-suchy.de • www.anwaltskanzlei-suchy.de

Rechtsanwälte Menschner & Trillenberg REINFRIED MENSCHNER

— Vertrauensanwalt des AvD —

**Familienrecht • Erbrecht • Strafrecht
Arbeitsrecht • Verkehrsrecht
Mietrecht**

Kurt-Pchalek-Straße 23 • 02625 Bautzen
Telefon (03591) 491450 • Telefax (03591) 491451

Wenn's doch mal gekracht hat

Unfall oder Stress im Job: Welchen Anwalt nehm' ich mir?

Verbraucher suchen im Streitfall schnelle Orientierung



Foto: djf/Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V.

Kleiner Blechschaden, großer Ärger: Für den Fall der Fälle ist es sinnvoll, sich mit einer Verkehrsrechtsschutzversicherung abzusichern.

(djd/pt). Unverhofft kommt oft: Nach einem Verkehrsunfall oder bei plötzlichem Streit mit dem Arbeitgeber ist schneller Rat gefragt. Doch welchen Juristen soll man beauftragen? Für viele Verbraucher wird diese Entscheidung zur Qual der Wahl: Rund 156.000 Rechtsanwälte sind mittlerweile in Deutschland zugelassen, das ist Rekord. In kaum einem anderen Land Europas gibt es eine höhere Anwaltsdichte. Um im Fall der Fälle für schnelle Orientierung zu sorgen, bieten die Rechtsschutzversicherer neben der Übernahme der

Kosten immer mehr Services rund um die Klärung des Streitfalls.

Beratung vor Ort

Damit spart sich der Versicherte viel Zeit und Mühe bei der Suche nach einem passenden Anwalt, sagt Christian Lübke, Sprecher beim Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) in Berlin. „Die Kunden der Rechtsschutzversicherer benötigen professionelle Hilfestellung, und zwar unmittelbar, wenn sie vor einem rechtlichen Problem stehen.“ Die Unternehmen

setzen dazu auf die ausführliche Rechtsberatung durch den Anwalt vor Ort. Darüber hinaus bieten sie Leistungen an wie die telefonische Rechtsberatung oder die außergerichtliche Streitbeilegung durch Mediation. „Die Versicherten bekommen Lösungswege aufgezeigt. Welchen Weg sie am Ende gehen, entscheiden sie selbst“, so der Versicherungsexperte.

Finanzielle Risiken absichern

Wenn der Kunde noch keinen Anwalt hat, können die

Versicherungen auch kompetente Experten benennen, die sich im betroffenen Rechtsgebiet besonders gut auskennen und über entsprechende Erfahrungen verfügen. Der Grundsatz der freien Anwaltswahl in Deutschland bleibt dabei uneingeschränkt gültig, so Lübke. „Den Kunden ist freigestellt, ob sie den vom Versicherer empfohlenen Anwalt beauftragen oder nicht.“ Grundsätzlich sei eine Absicherung für

rechtliche Auseinandersetzungen sehr empfehlenswert, um nicht allein auf hohen Kosten sitzenzubleiben. Allein in 2011 haben die Rechtsschutzversicherer mehr als 2,3 Milliarden Euro unter anderem für Rechtsanwalts-, Gerichts- und Sachverständigenkosten geleistet.

www.gdv.de

RAZENG **SIXT**
rent a car

Abschleppservice Bergedienst & Pannenhilfe PKW LKW BUS

24 Stunden bereit ...

ADAC Straßendienst im Auftrag des
☎ 0180 222222

Niederkainer Str. 3b
02625 Bautzen ☎ (03591) 23465

Kfz-Unfallinstandsetzung • Freie Werkstatt • Autovermietung

- ✓ Lackierungen
- ✓ Lackaufbereitung
- ✓ Unfallinstandsetzung
- ✓ Industrielackierungen
- ✓ Hagelschadenbeseitigung
- ✓ Scheibenwechsel
- ✓ Spotrepair u.v.m.

Autoservice JEREMIES GmbH

Fachbetrieb für Karosserieinstandsetzung und Lackiererei

Ihr professioneller Partner im Schaden falls

Gewerbegebiet 11 • 02733 Cunewalde
Telefon (035877) 21313 • Telefax (035877) 21315

Inh. M. Pötschke

Mp Autoglas

KFZ-Meisterbetrieb
Autoglas-Spezialist

- Kfz - Verglasung
- Auto- & Gebäudefolien
- Karosseriefolierung
- Lackschadenbeseitigung
- Kfz - Serviceannahme

02625 Bautzen
Paul-Neck-Straße 2 | Telefon: **03591 / 678878**
Telefax: **03591 / 679535**

www.mp-autoglas.de

Lack? SCHÖN!
Autolackier-Fachbetrieb
Doreen Schön

Bahnhofstraße 6
02627 Kubschütz
Telefon (0 35 91) 2 21 18

Geschäftskontakte

Wir beseitigen Schimmel, Modergeruch u nasse Wände dauerhaft! Fa. Groß 035020-759898.

Wohnungsmarkt

Dachgeschosswhg. 67 qm, Wannenbad m. Fenst., Jordan-Str., Btz., KM 270 EUR u. NK 130 EUR. Stellpl. Tel.035932 289919.

Mod. 4-Zi-Wohng., Bad mit WA+DU, Balkon, Keller und Garage, 6 km südl. von BZ zu vermieten, evtl. auch Verkauf. Auf Wunsch auch mit Garten/WE Grundstück mit mass. Bungalow, Elektr., Wasser, Abwasser vorh. Kontakt unter Tel. 0172 5901414.

Immobilien

Arzt mit Familie sucht dringend Wohnhaus m. Garten in o. um Bautzen bis 220 TE. Lisa Immo. Tel. 03571 609601.

Stellenmarkt

Suche gelernte Kellner/-in gepflegt u. freundlich. Bez. nach Vereinb. in Bautzen. Tel. 0151 21229491.

Auto und Mobiles

VW Passat 1.9 TDI Highline 1. Hand, sehr gepflegt, Bj. 06/2002, 195TkM, Diesel, 1896 cm³, 74 kW, Automatik, Limousine, HU/AU 05/2013, Service 05/2012 NEU, grün metallic, Klimaautomatik, ABS, ESP, el. Fensterheber hiiuvo, Sitzheizung vorn, el. einstellb./beheizte Außenspiegel, Sevolenkung, ZV, Tempomat, Bordcomputer, Radio, getönte Scheiben hi., geteilte Rücksitzbank, el. Wegfahrsperr, Dachgepäckträger, inkl. 4 Winterräder; VHB 5950 EUR Chiffre 5/6/996.

Bekanntschäften

Möchte Dir gern mein Herz schenken. Er 37, 1,75 m. NR, berufst., Naturv., sucht liebe ehrl. treue, schlanke Sie zw. 29 - 37 zum Aufbau einer gemeins. Bez., Kind kein Hind., SMS 0151 55433336, E-Mail: fantasy38@t-online.de, Kein PV.

Tiermarkt

Wieder Meerschweine abzugeben aus Hobbyzucht in allen Größen u. Farben. Tel. 03591 5995820.

Entlaufen! Katze am 17.06. in BZ, Weingangstr. entlaufen. braun getiegert,weißer Latz,recht groß,scheu.Fam.m.kl.Kindern hofft auf Ihren Anruf! BZ/5288081 Danke!

An und Verkauf

Kaufe Holz-Büfett, Hobelbank, Bretter, Nachlass, Werkzeuge, Schrauben, Kfz-Teile u. a. Tel. 03592 3949014.

Sonderaktion

Balkon-/Terrassendielen in Douglasie, Lärche oder Fichte **ab 1,68 €/m** zzgl. MwSt.

Telefon (035951) 32161

Reisen

Kur in Kolberg in Polen

14 Tage nur 469,- €

Hausabholung inklusive! Hotelprospekte & DVD gratis! ☎ 0048 943 555 126

www.kurhotelawangardia.de

DIGEDAGS
www.digedags-shop.de

Der Telemarkt Niedergurig

Wegen Umbau...

20 % Rabatt auf alles!

SERVICE & VERKAUF ☎ (03591) 677776

Bitte füllen Sie den Coupon vollständig und deutlich lesbar in Blockbuchstaben aus.

- An- und Verkauf
- Geschäftskontakte
- Immobilien / Wohnung
- Stellengesuche
- Stellenangebote
- Auto und Mobiles
- Kontakte / Dating
- Partnersuche
- Reise

Private Kleinanzeige (bis 3 Zeilen) 5,00 €
jede weitere Zeile 1,50 € (incl. MwSt.)
Gewerbliche Kleinanzeige (3 Zeilen) 10,00 €
jede weitere Zeile 3,00 € (zzgl. MwSt.)

Chiffre-Gebühr + 3,00 €
 Chiffre-Zusendung + 3,00 €
 Rechnung + 2,00 €

Absender:	Bankverbindung:
Name, Vorname _____	Konto-Nr.: _____
Straße, Hausnr. _____	BLZ: _____
PLZ, Ort _____	Kreditinstitut: _____
Telefon _____	Unterschrift: _____
E-Mail: _____	

SI-SUITES
Die SI-SUITES, ein Hotel der gehobenen Kategorie in der Erlebniswelt des SI-Centrums Stuttgart, sucht zur Verstärkung des Teams ab sofort einen

Servicemitarbeiter w/m
Für das Frühstück oder die Bar in Festanstellung

Auszug Ihres Aufgabengebietes:

- Bedienung der nationalen und internationalen Gäste im Frühstücksrestaurant, an der Bar und im Loungebereich
- Zubereitung von Kaffee- und Teespezialitäten, Cocktails und Getränten
- Betreuung und Bestückung des Büfetts

Auszug Ihres Profils:

- abgeschlossene Ausbildung im Restaurant- oder Hotelfach
- Sie sprechen fließend Deutsch und haben gute Englischkenntnisse
- Sie lieben Abwechslung, sind einsatzfreudig und engagiert
- Sie sind freundlich und haben ein gepflegtes Erscheinungsbild

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail an personal@si-suites.de, Peggy Lindemann, Service- / Küchenleitung

SI-SUITES
Plieninger Straße 101 - 107 • 70567 Stuttgart
0711 / 72 78 50 • www.si-suites.de

8. Neschwitzer Schlagernacht.de

14. Juli 2012
Open Air im Barockschloss Neschwitz

mit
Sylvia Martens
Uta Bresan
Andy Borg
Anna Maria Zimmermann
Goombay Dance Band

Disco & Livemusik
 Moderation: Anton & Andy
 Musikfeuerwerk gegen 24.00 Uhr

Ticketvorverkauf:

- SZ-Treffpunkt · Wochenkurier
- Oberlausitzer Kurier
- Schreiberck Neschwitz
- ATeams – Reisen & Events, Kirchberg 1 in Schirgswalde
- www.neschwitzer-schlagernacht.de

Volksmusik im Neschwitzer Schlosspark:

Amigos live!
2 Stunden Konzert mit den Amigos!

15. Juli 2012
Open Air im Barockschloss Neschwitz

Hauptsponsor:
 Kreissparkasse Bautzen

Veranstalter:
 SPORTVEREIN Neschwitz

Preis je Veranstaltung: 28,00 Euro

Anruf genügt
Fachleute in Ihrer Nähe

**Ihre Anzeigenberater
für gewerbliche
Anzeigen.**

Elisabeth Richter
Telefon 03591 303549
Funk 0172 8887918
elisabeth.richter@bautzenerbote.de

Gisela Hohlfeld
Telefon 035936 30821
Funk 0173 7814238
gisela.hohlfeld@bautzenerbote.de

Bautzener Bote

Auto und Verkehr

24 STUNDEN Abschleppservice PKW · LKW · BUS
Bergedienst & Pannenhilfe
Straßendienst im Auftrag des ADAC ☎ 0180 2222222
SIXT rent a car ☎ (03591) 23465 K. Razeng, Niederkainaer Str. 3b, Bautzen
Kfz-Unfallinstandsetzung • Freie Werkstatt • Autovermietung

Bestattungen

Bestattungsunternehmen **Tag und Nacht**
Schröter 03591.48550
www.schroeter-bestattungen.de Bestattungsvorsorge - sprechen Sie mit uns!

ANTEA BESTATTUNGEN Qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister
Tag & Nacht für Sie da 03591/217 40
EUROCERT
ON EN ISO 9001
Bautzen Crostau Kamenz Königswartha Sohland www.antea-bautzen.de

BESTATTUNGSINSTITUT UTA SCHILDER
(0 35 91) 53 00 02 Tag und Nacht
www.bestattung-uta-schilder.de info@bestattung-uta-schilder.de
Bautzen Töpferstraße 47, Großdubrau, Neschwitz, Pließkowitz

Dienstleistungen

GASE-CENTER LEUNER
Technische Gase • Propan-Transporte

Zum Stadtwald 14 · 01877 Bischofswerda
Telefon 03594-703947 · Telefax 03594-704178

CORNELIUS HARTMANN
Rechtsanwaltskanzlei

Verkehrsrecht • Arbeitsrecht • Familien- und Eherecht
Baurecht • Unterhaltsrecht • Erbrecht

Taucherstraße 22 · 02625 Bautzen · (ggü. dem Justizgebäude)

Telefon (0 35 91) 44 22 8 · Telefax (0 35 91) 46 01 44

Der Telemarkt Niedergurig

TV • Computer • Waschmaschinen
Kühltechnik • SAT-Anlagen u.v.m.

SERVICE & VERKAUF ☎ (03591) 677776

IMPRESSUM

Herausgeber: Lausitzer Verlagsanstalt, Kurt-Pchalek-Straße 8, 02625 Bautzen • Redaktion: V.i.S.d.P. Frank Peschel, Manja Greß 03591 525281, Kerstin Kunath, Heinz Noack • Anzeigen: Fr. Hackbarth 03591 529380, Fr. Hohlfeld 0173 7814238, Fr. Richter 0172 8887918 • Satz: Fr. Maleskat, Hr. Kopp 03591 2707745 • Druck: Torgau Druck • Vertrieb: Walter Werbung Dresden • Auflage: 71.100 (Bautzener Bote Ausg. Bautzen 59.500, Ausg. Bischofswerda 11.600) • Internet: www.lausitzerverlagsanstalt.de • Anzeigenschluss: Eine Woche vor Erscheinung • Anzeigenpreisliste: Juli 2010. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung von Redaktion und Herausgeber dar. Vom Herausgeber gestaltete Anzeigen dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung anderweitig verwendet werden.

Klartext

von Dirk Lorey



Tore und Torheiten im Schatten von König Fußball

Deutschland ist im Fußball-Fieber - und bei fiebrigen Zuständen muss man immer wieder ganz genau aufpassen, dass keine schlimme Krankheit daraus entsteht. Denn in Berlin weiß man, dass die Politik freie Hand hat, wenn das Volk einträchtig vor der Glotze hockt und Schweinsteiger und Co. die Diskussionen an den Stammtischen dominieren. Gerade jetzt ist das eine Riesengefahr. Denn der Irrsinn in Berlin nimmt immer groteskere Züge an.

Die Steuereinnahmen in diesem Jahr sind gesprudelt wie selten zuvor. Die Beschäftigungslage war in Ordnung und der Wirtschaft ging es zu großen Teilen ordentlich. Anstatt die Steuereinnahmen aber zur Reduzierung des gigantischen Schuldenbergs einzusetzen, bauen die Berliner ein Wolkenkuckuckshaus nach dem anderen. Zum Beispiel das Betreuungsgeld. Was für ein Wahnsinn: Eltern, die ihre Kinder nicht in den Kindergarten geben, bekommen zusätzlich etwas aus der Pulle. Dabei sollte jedes Kind einen gesetzlichen Anspruch auf einen Betreuungsplatz erhalten. Die Erfahrungen, die man mit dem Betreuungsgeld gesammelt hat, werden im Familienministerium vollständig ignoriert. In unserem Nachbarland Thüringen gibt es nämlich schon eine solche Regelung. Die Folge: Tausende von Eltern, zumeist aus dem Kreis der Empfänger staatlicher Transferleistungen, haben ihre Kinder aus dem Kindergarten abgemeldet und stecken sich das Betreuungsgeld als Zusatzeinkommen in die Tasche. Man möchte geradezu verzweifeln über so viel

staatliche Unfähigkeit. Wozu soll es überhaupt ein „Betreuungsgeld“ geben? Es gibt doch schon das Kindergeld.

Wie seltsam sich diese Regierung verhält, sieht man auch bei der Schlecker-Pleite. Ministerin Schröder ist begeistert von der Idee, aus den ehemaligen Schlecker-Verkäuferinnen jetzt Kindergärtnerinnen zu machen. Mit Verlaub, Frau Schröder: Das sind Ideen, die dem Sozialismus unter Honecker und Konsorten alle Ehre machen würden. Ob demnächst auch Zwangsumschulungen als Gesetzesvorlage aus dem Familienministerium auf die Tagesordnung kommen? Wir sollten trotz der ganzen Freude über Fußball, Public Viewing (heißt auf Englisch übrigens „Öffentliche Leichenschau“) und dem gemütlichen Bier bei der Live-Übertragung nicht vergessen, den Regierenden auf die Finger zu schauen. Denn was sich da so alles Neues aus dem Europa der Schuldensünder ankündigt, lässt nicht viel Raum für Optimismus zu.

Anscheinend haben alle schon immer gewusst, dass es nach Griechenland auch Portugal, Spanien und Italien an den Kragen geht. Jedenfalls alle außerhalb der Bundesregierung. Anders sind die verqueren Kommentare zu den dramatischen Entwicklungen in Spanien nicht zu verstehen. Ich wette, dass im Schatten der Fußball-EM und der Euphorie, die dieser faszinierende Sport auf die Massen ausübt, klammheimlich die nächsten Milliardengräber ausgehoben werden.

Ihre Meinung? Mailen Sie: redaktion@lausitzerverlagsanstalt.de

Ich krieg 'ne Meise, der Sommer ist da!



Foto: Margit Hackbarth

Das schöne Wetter (ein paar Regentage ausgenommen) lockte nicht nur zahlreiche Menschen in den vergangenen Tagen ins Freie. Auch die Tierwelt scheint froh zu sein, dass endlich die Sonne wieder scheint. Schließlicht hat der Sommer am 21. Juni offiziell begonnen. Diese kleinen Meisen hier wurden von unserer Mitarbeiterin Margit Hackbarth am Rande einer Ausstellung in Großharthau fotografiert. Die Piepmätze haben sich nicht mal von den vielen Besuchern irritieren lassen, die an ihnen vorbeizogen.

Termine

 redaktion@bautzenerbote.de
Telefon: 03591 529380

Festwochenende

Vom **29. bis 1. Juli** feiert **Schönbrunn** 600 Jahre.

Tag der offenen Tür

Der Skiclub **Sohland** 1928 e.V. lädt am **30. Juni**, 12 bis 16 Uhr, ins Skisportzentrum Tännicht ein.

Mittelalterliches

Schneewittchen und die 7 Zwerge laden am **30. Juni** nach **Taubenheim** auf die Freizeitanlage, Neutaubenheimer Straße ein.

Landkreispiraten

Der nächste Piratenstammtisch des Landkreises Bautzen findet am **1. Juli** ab 17 Uhr im Hotel zur Alten Mühle in **Hoyerswerda** statt.

Görlitz

Am **1. Juli** findet das 77. „Rund um die Landeskronen“ statt. Görlitz steht damit wieder ganz im Zeichen des Radsports. Auf dem 17,3 km langen Rundkurs um den Hausberg mit Start und Ziel auf der Promenadenstraße am -Burghofmüssen die Rennradler die Fahrstrecke Friedersdorfer Straße-Kunnerwitz-Jauernick-Buschbach-Friedersdorf-Pfaffendorf-Schlauroth-Grenzweg-Grundstraße-Promenadenstraße bewältigen.

Oratorium

Gänsehautgefühl gibt es am **1. Juli**, 16 Uhr, in der Dorfkirche **Cunewalde** zur Aufführung des Oratoriums „Der Messias“.

Klavierkonzert

Die Kultur- und Heimatfreunde **Neschwitz** laden am **1. Juli**, 15 Uhr, herzlich zum zweiten Schlosskonzert in den Barocksaal des Alten Schlosses ein. Zu Gast ist Prof. h.c. Hans-Dieter Bauer aus Coburg.





Status Quo in Kamenz

18. August 2012 in Kamenz auf der Hutbergbühne

Foto: www.mawi-concert.de

Kamenz. (red) Ein ganz besonderer Anlass macht Status Quo's Deutschlandtour im Sommer und Herbst 2012 zu einem einmaligen Ereignis: In diesem Jahr feiert die britische Rocklegende eigentlich schon ihr 50-jähriges Jubiläum! 1962 wurden „The Spectres“ (mit Gitarrist und Sänger

Francis Rossi) gegründet, aus denen 1967 mit dem Neuzugang Rick Parfitt an Gitarre und Gesang Status Quo hervorging. Unter den rund 100 Singles, die sie veröffentlicht und von denen sich sehr viele in den Charts platziert haben, sind Klassiker wie „Whatever You Want“, „Caroline“,

„Again And Again“, „What You're Proposing“ oder „Down, Down“ und viele mehr. Und all diese großen Hits von Status Quo sind natürlich 2012 live zu erleben! Wer sich vor den Konzerten auf die stets voller Spaß und Begeisterung auftretende Band einstimmen will, hat dazu multimedial Gelegen-

heit: Für den Herbst 2012 ist der Kinostart des Dokumentarfilms „Hello Quo!“ vorgesehen, den Regisseur Alan G. Parker (Monty Python – „Almost The Truth“ u.v.m.) gedreht hat.

Karten sind erhältlich bei allen bekannten Vorverkaufsstellen, telefonisch unter der Tickethotline 0341 9800098.

 www.mawi-concert.de

Der Bautzener Bote verlost 2 x 1 CD

Zuschriften bis 4. Juli per Mail an birte.maleskat@bautzenerbote.de



Wann feiert ihr Ort ein Fest?

satz@bautzenerbote.de



TREPPENMEISTER®

JATZKE HJ

Das Original

SCHAUTAGE

8. Juli • 13 bis 17 Uhr*

14. Juli • 9 bis 16 Uhr

Über 12 Treppen zum Anschauen · Anfassen · Ausprobieren in unserem Treppenstudio

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr

www.Treppenbau-Jatzke.de • Telefon: (03591) 373333

Neuteichnitzer Straße 36 • 02625 Bautzen

* keine Beratung und Verkauf

Markisen

direkt vom Hersteller

FUNKAKTION

Zu jedem Funkmotor
1 Windsensor GRATIS



Kletschka

Planen • Zelte • Markisen

02739 Eibau-Neueibau, Dorfstraße 1, Tel. (03586) 38 61 43
www.kletschka.de, E-mail: markisen@kletschka.de

Sommerfest an der NaturFreundeHütte "Sonnenblick"

29.06. bis 01.07.2012

Freitag, den 29.06.
20:00 Uhr Bergfilmabend

Samstag, den 30.06.
ab 14:00 Uhr Ausschank
ab 15:00 Uhr Kinderbasteln, Kinderschminken, sowie das Glücksrad
ab 20:00 Uhr Baudenabend mit Livemusik der K-Band aus Sluknov und Hüttendisco

Sonntag, den 01.07.
09:00 Uhr Treff am Pumputh beim Bahnhof
5. Pumputh-Steig-Wandertag über 9 bzw. 17 km
ab 10:00 Uhr Fröhschoppen
ab 15:00 Uhr Bergsingen mit dem Kinderchor der Grundschule Wilthen und dem "Oberlausitzer Sängergemeinschaft"



NaturFreunde
DEUTSCHLANDS
Ortsgruppe Wilthen e.V.



Michael Kutschke
DACHDECKERMEISTER

Sandweg 4 d · 02681 Wilthen
Telefon 0 35 92 / 3 16 47
Telefax 0 35 92 / 50 06 41

- Ger starbeiten • Dachdeckungen aller Art
- Dachreparaturen • Dachkleü pnerei

Brummis locken wieder nach Singwitz

10. Internationales Trucker- & Country-Festival vom 29. Juni bis 1. Juli

Singwitz. (red) Rund 250 Trucks haben sich zum Internationalen Trucker- und Countryfestival von **Freitag, dem 29. Juni bis Sonntag, dem 1. Juli 2012**, angesagt. Das Festival



feiert in diesem Jahr seine zehnte Auflage und damit ein kleines Jubiläum. „Neben den Trucks haben wir auch wieder zahlreiche Aktionen und Vorführungen für Jung und Alt organisiert“, erklärt der Bautzener Hagen Alex, der gemeinsam mit den

INFO

Der Eintritt kostet am Freitag 3 €, am Sonnabend 5 €, mit Konzert von Meg Pfeiffer 15 €, am Sonntag 3 €, Kinder bis 14 Jahre zahlen keinen Eintritt.

Truckerfans Klaus Dutschke und Torsten Schönfeld die Veranstaltung auf dem alten Mährescherstellplatz organisiert. Zu den Höhepunkten zählt neben dem Konvoi durch Bautzen (Start: ca. 13 Uhr) auch der alljährlich in Singwitz ausgetragene „Wettlauf“ für die Deutsche Meisterschaft „Schönster Truck“ aller deutschen Truckerclubs. Auch Fahrer aus Österreich, Schweiz, Holland, Belgien und Italien haben ihr Kommen zugesagt. Am Sonntagnachmittag werden zur Siegerehrung mehr als 60 Pokale an die Gewinner der einzelnen Klassen überreicht.

Als Stargast werden am **Sonnabend**, ab 22 Uhr, Country-Star Meg Pfeiffer und Band für das richtige Nashville-Gefühl sorgen. „Pfeiffer ist ein richtiger Shootingstar in der Counterszene, wir sind sehr froh, sie für das Truckerfestival begeistert zu haben“, freut sich Hagen Alex und rät, sich eines der begrenzten Tickets für das Konzert zu sichern. „Wir erwarten da eine große Nachfrage.“ Zum musikalischen Warmlaufen haben sich ab 18 Uhr die Gruppe „Phoss“ und Larry Schuba angesagt. Professionelle Indianer-Showtänze und aufwendig gestaltete Modenschauen mit Kostümen, werden durchgeführt. Für Kinder wird noch mehr geboten. „Es gibt jede Menge Aussteller und Schausteller, einen Westernmarkt, Zorb-Ball-Action, eine große Hüpfburg, eine Bastel- und Malstraße, Kinderschminken, Pony- und Pferdreiten und vieles mehr“, erzählt Hagen Alex.

Für das leibliche Wohl steht ein vielseitiges Angebot zur Auswahl. Kostenlose Parkplätze werden zur Verfügung gestellt.

Termine

redaktion@bautzenerbote.de
Telefon: 03591 529380

Eröffnung

Vom 6. Juli bis 21. August zeigt der **Bautzener Kunstverein** Arbeiten von Susan Wittwer. Eröffnung am 6. Juli um 19 Uhr in der Galerie Budissin An den Fleischbänken 7.

Musiksommer

Vom **6. bis 22. Juli** findet der 10. Lausitzer Musiksommer statt.

Roland Kaiser

Der Schlagerbarde spielt am **7. Juli** auf der Hutbergbühne in **Kamenz**.

Trödelmarkt

Am **7. Juli** findet wieder der große Antik- und Trödelmarkt statt, wie gewohnt auf dem Freige-lände Wiltthener Straße, **Bautzen**. Geöffnet ist von 9 bis 15 Uhr.

Waldbühne Sohland

Mundartgruppe **Sohland** lädt am **7. Juli** um 19.30 Uhr und am **8. Juli** um 15 Uhr auf die Waldbühne Sohland ein. 2 Stücke „Rei gefloin“ und „De Hulda“ werden von der Mundartgruppe Sohland gespielt. Eintritt für Erwachsene 5 €, Kinder bis 16 Jahre 2 €.

Sportfeier

Familiensonntag anlässlich 20 Jahre Tennisclub **Oppach** e. V. Beginn ist am **8. Juli** um 10 Uhr auf der Tennisanlage Lindenberger Straße.

Tierschau

Am **14. und 15. Juli** findet die Jungtierschau des Rassekaninchenzüch-tervereins Oppach-Beiersdorf e. V. mit Sommerfest am Spartenheim in **Beiersdorf** OT Gebirge statt.

Badespaß

Vom **13. bis 14. Juli** findet das Badfest im Volksbad in **Neugersdorf** statt.

Toralf Schwurack
Kfz-Meisterbetrieb

BOSCH
Kraftfahrzeug-
Assistent

Am Bahnhof 1
02694 Guttau
Tel. 035932 33665
Fax 035932 33666

20. GUTTAUER DORF+TEICHFEST

FREITAG, 06.07.
21.00 Uhr RDE-Discoshow mit Animation!

SAMSTAG, 07.07.
14.00 Uhr Jubiläumsfestumzug von Bräsa nach Guttau
15.00 Uhr Kaffee & Kuchen im Festzelt
...mit Fanfarenzug, Tanzdarbietung
Fashion Beat, bunter Kindernachmittag
20.00 Uhr RDE präsentiert: Gruppe Kontur und DJ Anton

SONNTAG, 08.07.
09.00 Uhr Zeltgottesdienst
09.00 Uhr Feuerwehrsport mit Kreispokalauflauf (Sportplatz)
10.30 Uhr Fröhschoppen mit Katrin und Michas Disko
14.30 Uhr Badewannenrennen und „Der Frochkönig“ anschl. Verlosung im Festzelt

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen gesorgt. Schausteller sind immer vor Ort.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Festsaal- und Feuerwehrförderverein Guttau/Bräsa e.V.

06.-08.07.12

Elektro

Trompler & Beier GbR

- Planung und Projektierung
- E-Installation • Elektroheizung
- Hausger te-Service
- Innerer u. Äußerer ältzschutz

Tel./Fax: (035932) 30506
Mobil: 0174 / 9240260 od. 0174 / 9240261
Baruther Straße 18 · 02694 Kleinsaubernitz

Guttau lädt alle herzlich zum Fest ein.



Maik Doms
Rechtsanwalt
 Mitglied im Deutschen Forum
 für Erbrecht e.V.

Erbrecht · Vertragsrecht
Urheber- & Wettbewerbsrecht
Steuerrecht
Banken & Kreditwesen

Mättigstraße 37 · 02625 Bautzen
 Telefon (03591) 46 43-0 · Telefax (03591) 46 43-16
 E-Mail: ra-doms@ra-doms.de · Web: www.ra-doms.de

Erfolgreiche Landung

(K.K.) Maria Michalk und Eberhard Gienger, beide Mitglieder des Deutschen Bundestages landeten auf der Müllerwiese Bautzen aus 3000 Meter Höhe mit einem gemeinsamen Fallschirmsprung. Es spielte die deutschsprachigen Volksgruppe aus Südtirol gegen die Roma aus Ungarn. Südtirol, der Titelverteidiger siegte mit einem 3:1.



Fotos: Kerstin Kunath

Aktion vom 30.6. bis 14.7.

Motorenservice 

Auto & mehr



ANNA ERSTER KLASSE

Zahnriemen
 inkl. Austausch und Rollensatz*
ab 89,95 EUR

* Einbaubeispiel:
 Opel Astra F, Astra G,
 Corsa 8V,
 VW Polo 6N 1.0 8V,
 Suzuki Swift 1.0 EA + MA



Anhänger · Verkauf
Vermietung
Reparatur · Service


 Ihr ap in Bautzen

Anhänger-Vermietung **PKW-Anhänger**
 NEU ab **499,00** EURO

Reifen Point Bautzen *Auf diesen Service fahre ich ab!*
 Kleine Baschützer Straße 8 ☎ 03591 327706

www.reifen-point-bautzen.de

ANZEIGE

Freie Plätze im Freiwilligen Sozialen Jahr

Für das ab 1. September beginnende neue FSJ-Jahr bietet das Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V. noch einige interessante Restplätze in der Region.

Wer die Arbeit mit Menschen mit Behinderung kennen lernen möchte, hat dazu in der Werkstatt oder im Wohnheim für Menschen mit Behinderung in Bautzen die Möglichkeit. Desweiteren kann die Arbeit mit alten Menschen in den Altenpflegeheimen in Königswartha, Kleinwelka, Bautzen und Bischofswerda erkundet werden. Für die Umsetzung des Witaj- Sprachprojektes in verschiedenen Kindertagesstätten suchen wir jeweils einen Helfer für die Kitas in Ralbitz, Ostro, Crostwitz, Dörghenhausen und Malschwitz. Grundvoraussetzung ist dafür jedoch die sorbische Muttersprache.

Besonders gut Einblick in die Arbeit im pflegerischen Bereich, in der Verwaltung oder im Rolldienst kann übrigens in den HELIOS Kliniken in Pulsnitz genommen werden.

Das freiwillige soziale Jahr ist eine gute Möglichkeit, um nach der Schulzeit etwas Praktisches zu tun, sich für andere Menschen zu engagieren oder sich beruflich zu orientieren. Außerdem verbessern sich die Chancen auf einen Ausbildungs- oder Studienplatz. Neben der Arbeit in einer sozialen Einrichtung sind regelmäßige Seminare fester Bestandteil des FSJ. Jeder Helfer hat außerdem Anspruch auf ein Taschengeld in Höhe von 280€ und Urlaub. Desweiteren werden für die FSJ-ler die Sozialversicherungsbeiträge übernommen.

Bewerbungen sind ab sofort möglich. Nähere Informationen finden Sie unter www.kijunetzwerk.de oder telefonisch montags bzw. donnerstags unter 03594/704726.

Deine Bewerbung als Kalendermädchen 2013

Dann bist Du hier genau richtig. Wir suchen Frauen, die sich gern in der beliebten Rubrik Kalendermädchen einmal von ihrer Schokoladenseite der Leserschaft zeigen wollen. Die Leser des Bautzener Boten wählen bis September 2012 aus allen Teilnehmerinnen ihre 12 Favoritinnen für den Bautzener Bote Kalender 2013.

Die Voraussetzungen sind: Du bist mindestens 16 Jahre alt. Wohnst oder bist in der Region Oberlausitz / Dresden geboren. Wenn ja, dann sende eine E-Mail mit Foto an fotograf@bautzenerbote.de mit dem Kennwort „Kalendermädchen“.

www.bautzenerbote.de

Kalendermädchen



Christin, 25 Jahre aus Doberschau



Foto: Klinger



Danny (10) will Klitschko werden

Seite 4



20 Jahre Karl-May-Spiele in Bischofswerda

Seite 9

Ausgabe Nr. 12 für **BISCHOWSWERDA**

22. Jahrgang
30. Juni 2012

Tausche Liegestuhl gegen Spenderliege

Blutspender in Bischofswerda gesucht

Bischofswerda. Krankheiten kennen keine Sommerferien. Der Bedarf an Blut nimmt auch in den Sommermonaten nicht ab. Die Bereitschaft, Blut zu spenden, sinkt dagegen in den Ferienmonaten regelmäßig. Deshalb bittet der Haema-Blutspendedienst kurz vor den Ferien und besonders alle daheim gebliebenen Bischofswerdener zur Blutspende. Der nächste Spendetermin findet am Dienstag, dem 3. Juli 2012, in der Zeit von 14 bis 19 Uhr, im Fortbildungswerk Sachsen an der Neustädter Straße 12, Haus C, statt. Die Möglichkeit, mit einem kleinen Piks Leben zu retten, besteht danach erst wieder am 25. September und 4. Dezember – einmal im Quartal, immer zur gleichen Uhrzeit. Wer Blut spenden möchte, sollte mindestens 18 Jahre alt



sein und ein Körpergewicht von 50 Kilogramm nicht unterschreiten. Mitzubringen ist lediglich der gültige Personalausweis. Außerdem bitte nicht mit leerem Magen kommen und ausreichend Wasser getrunken haben. Die Spende selbst dauert etwa zehn Minuten, Anmeldung und Untersuchung für Erstspender etwa 30 Minuten. Frauen können viermal, Männer sechsmal im Zeitraum eines Jahres Blut spenden. Ganz nebenbei hilft man kranken Menschen und tut sich selbst etwas Gutes. Neben einem kostenlosen Gesundheitscheck und der labormedizinischen Untersuchung des Blutes, erhält jeder Spender einen Nothilfepass mit Bestimmung der Blutgruppe. Studien belegen außerdem: Wer regelmäßig Blut spendet, senkt damit das Risiko eines Herzinfarktes oder einem Schlaganfall. Jedem Haema-Blutspender wird eine Aufwandsentschädigung gewährt.

Lebensretter gesucht

Haema.
Blutspendedienst

Spende Blut in Bischofswerda!
Fortbildungswerk Sachsen GmbH
Neustädter Straße 12

Dienstag, 3. Juli 2012 | 14–19 Uhr

10 Zentren in Sachsen | 32 Zentren in Deutschland | www.haema.de



Eule Orgel erobert Norwegen

Bautzen. (red) Zum ersten Mal in der 140-jährigen Firmengeschichte verkauft die Bautzner Orgelbaufirma „Hermann Eule“ eine Orgel nach Norwegen.

Unter der Leitung der Orgelbaumeister Dirk Eule und Ronny Hennersdorf

wird am 2. Juli das Instrument mit den 86 Registern auf dem Landweg ins nördliche Bodo transportiert. Etwa 22.000 Stunden arbeiteten die 43 Mitarbeiter an der Orgel, die einen Auftragswert von 1,3 Millionen Euro umfasst.

Geschäftsführerin Anne-Christin Eule meinte zum Auftrag: „Skandinavien und Osteuropa sind für unser Unternehmen wichtige und interessante Märkte, die viel Geld für Kunst und Kultur ausgeben.“

Die Digidags

Wie alles begann Orient-Serie

Amerika-Serie Erfinder-Serie

Ritter-Rykel-Serie **Römer-Serie**

Weltraum-Serie

Bestellung unter: www.digidags-shop.de

Telefon: (03591) 529380 • E-Mail: shop@lausitzerverlagsanstalt.de